

Gaggenauer Woche

mit städtischem Amtsblatt



GAGGENAU

kur
park
fest



SAMSTAG SONNTAG

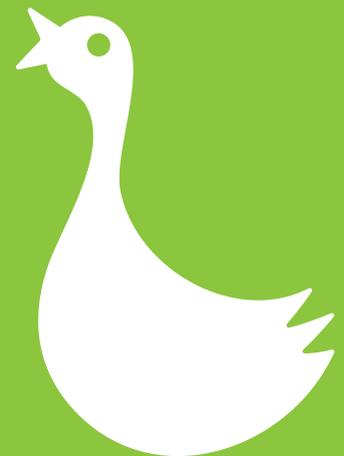
24.+25.
Juni

GAGGENAU
BAD ROTENFELS

**Infostand zum
Kurparkfest**

**Sa. 17. Juni, 9 - 12 Uhr
Fußgängerzone**

*Verkauf von Gaggenau-
Gänschen für 4 €
zur Unterstützung des Festes*



Über das Thema „Gesundheitsversorgung in der digitalen Kommune“ findet am Mittwoch, 21. Juni, 18 Uhr, eine Podiumsdiskussion im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau statt. Dabei werden Chancen und Risiken der Digitalisierung ausgelotet. Siehe Seite 5.

Schadstoffmobil am 24. Juni in Gaggenau auf dem Annemasseplatz

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt macht darauf aufmerksam, dass das Schadstoffmobil, wie im Abfallkalender angegeben, mit neuer Standzeit am Sa., 24. Juni, von 10 bis 14 Uhr in Gaggenau auf dem Parkplatz bei der Jahnhalle (Annemasseplatz) für die Annahme problematischer Haushaltsabfälle sowie kleiner Elektro- und Elektronikgeräte bereitsteht. Das Abstellen von Abfällen vor Beginn und nach Ende der Sammlung ist verboten. Die Abgabezeiten beim Schadstoffmobil sind unbedingt einzuhalten.

Als Beispiele für problematische Haushaltsabfälle nennt die Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes lösemittelhaltige Farben, Lacke und Klebstoffe sowie Säuren, Laugen, Pflanzenschutzmittel und andere Chemikalien sowie

Batterien und Akkus. Kostenpflichtig ist die Abgabe von Altöl (0,50 Euro je Liter). Elektro- und Elektronik-Altgeräte, die im Rahmen der Problemstoffsammlung angenommen werden, sind kleine Haushaltsgeräte wie Bügeleisen, Föhne oder Kaffeemaschinen, kleine Geräte der Telekommunikations- und Unterhaltungselektronik wie Telefone, Faxgeräte oder HiFi-Anlagen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen. Batterien und Akkus, die nicht fest in die Elektrogeräte eingebaut wurden, sind vorab aus den Geräten zu entfernen und getrennt anzuliefern. Nicht mehr benötigte oder unbrauchbar gewordene CDs und DVDs werden ebenfalls angenommen.

Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil große Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Mikrowellengeräte,

Kühlgeräte, Fernseher und sonstige Monitore. Diese Großgeräte sind kostenlos bei den stationären Sammelstellen des Landkreises Rastatt, Entsorgungsanlage "Hintere Dollert" in Gaggenau-Oberweier und Umladestation Bühl (Dieselstraße), zu den jeweiligen Öffnungszeiten abzugeben. Auch Zement- und Klebersäcke gehören nicht zur Problemstoffsammlung. Diese Abfälle sind als Bauschutt zu entsorgen.

Dies ist der letzte Termin der Problemstoffsammlung im Rahmen der Frühjahrsaktion. Das Schadstoffmobil wird ab September 2017 wieder im Landkreis Rastatt unterwegs sein. Fragen beantwortet die Kundenberatung des Abfallwirtschaftsbetriebes unter der Rufnummer 07222 381-5555. Informationen zum Thema Abfall gibt es auch im Internet unter www.awb-landkreis-rastatt.de



Der Tunnelweg (Elefantenweg) ist eine bei Fußgängern und Radfahrern gleichermaßen beliebte Verbindungsstrecke zwischen Gaggenau und Ottenau. Jetzt erstrahlt er in Gänze in neuem Glanz, nachdem nun auch die zweite Hälfte des Weges (der Abschnitt zwischen Felsendurchstich und Ottenau) saniert und mit einer neuen Asphaltoberfläche versehen ist. Die erste Hälfte des Weges (zwischen Gaggenau und Felsendurchstich) war 2011 erneuert worden.

Foto: StVw

Zur Gartenschau nach Bad Herrenalb mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Wer für seinen Besuch auf der Gartenschau in Bad Herrenalb die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen möchte, kann dafür die Angebote des KVV nutzen. Ab Moosbronn besteht eine Verbindung im Halbstundentakt nach Bad Herrenalb und zurück. Die Anreise von Gaggenau ist über Michelbach mit dem Linienbus Kurs 253 im Stundentakt (Montag bis Freitag) und am Wochenende im Zweistundentakt möglich. Fahrscheine, zum Beispiel die City Karte für drei Waben, sind unter anderem auch bei der KVV-Verkaufsstelle Getränke Reichle in Michelbach erhältlich. Weitere Informationen zu den Fahrplänen unter <https://oepnv-badherrenalb.jimdo.com/>

Info-Veranstaltung Waldkindergarten am 16. Juni

Eine Informationsveranstaltung der Spielwiese gGmbH zum Waldkindergarten findet am Fr., 16. Juni, statt. Treffpunkt ist um 15 Uhr am Parkplatz "Weißer Stein". Alle interessierten Eltern und Kinder sind hierzu herzlich eingeladen. Je nach Wetterlage wird gebeten, an wetterfeste Kleidung und Laufschuhe zu denken. Die Geschäftsführerin Sabine Huck und das neue Team des Waldkindergartens stellen sich und das Konzept an diesem Tag vor. Bei dieser Gelegenheit kann man sich auch für einen Kindergartenplatz vormerken lassen und alles über die pädagogische Arbeit erfahren.

Der Waldkindergarten ist Lebens- und Erlebnisraum für die Kinder. Sie können ihrem natürlichen Bewegungs- und Forscherdrang nachgehen und werden dabei pädagogisch unterstützt. Das hohe Maß an Fantasie, Kreativität und Eigeninitiative der Kinder wird durch das reiche Angebot an Naturmaterialien angeregt und gefördert. Die Kinder entwickeln einen selbstverständlichen Bezug zur Natur, lernen ihre Wertschätzung und den behutsamen Umgang mit allem, was darin lebt. Außerdem wird die Körper- und Sinneswahrnehmung gefördert. Ein idealer Bewegungsraum mit unzähligen Möglichkeiten für Entdeckungen und Er-

kundungen wird geboten. Die Kinder erleben die Tier- und Pflanzenwelt mit allen Sinnen. Sie erfahren und bilden ihre eigene körperliche Leistungsfähigkeit. Der Waldkindergarten soll am 1. September in Betrieb gehen, und das Team freut sich über die sechs Kinder, die bereits ab September kommen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt und es gibt attraktive Spielangebote vor Ort, auch für ältere Kinder. Weitere Infos auf www.spielwiese-gmbh.de, telefonisch unter 0152 56083036 oder E-Mail an info.waldkindergarten-gaggenau@spielwiese-gmbh.de

Deutschlandfunk berichtet live aus Gaggenau über kommunale Gesundheitsstrategie

"Gesundheit und Lebensqualität sind ansteckender als eine Viruserkrankung"

Als die Gaggenauer Gesundheitsstrategie 2016 auf den Weg gebracht worden ist, stand Gaggenau im Blickpunkt der Weltöffentlichkeit. Jetzt machte auch der Deutschlandfunk in Gaggenau halt, um über den aktuellen Stand der Dinge beim weitreichenden Projekt zu berichten. Unter dem Titel "Gesünder altern in Gaggenau" strahlte der renommierte Sender anderthalb Stunden lang seinen Beitrag aus der Reihe "Länderzeit vor Ort" live aus dem Foyer des Rathauses aus. Es moderierte Bettina Köster, während Oberbürgermeister Christof Florus, Professor Dr. Joachim Fischer, Peter Koch (Gaggenauer Altenhilfe), Stefan Hauer (Personalleiter, Firma Maisch Protektorwerk), Barbara Fischer (Geschäftsführende Schulleiterin), Jutta Walter (ehrenamtlich engagierte Gaggenauerin), Stephan Juch (Badisches Tagblatt, stellvertretender Leiter Lokalredaktion Murgtal) und - zugeschaltet - Wolfgang Binnig (Bürgermeister Michelfeld bei Schwäbisch Hall) zu den Gesprächspartnern gehörten.



Die Liveberichterstattung erfolgte aus dem Rathaus.

Foto: StVw

Netzwerk als entscheidende Grundlage

Dabei waren sich alle Beteiligten darin einig, dass in Gaggenau durch Unterstützung der Stadt in Richtung Gesundheitsstrategie schon einiges gemacht worden sei - namentlich bei der Kinder- und Seniorenbetreuung. Die Geschäftsführende Schulleiterin Fischer beobachtete bei den Lehrern eine zunächst noch etwas verhaltene Reaktion auf die Gaggenauer Gesundheitsstrategie, rechnet aber mit guten Anregungen nach Auswertung der ersten Umfragebögen aus dem Schulbereich. Gaggenau sei schon gut unterwegs, zumal ein tolles Netzwerk zusammen mit der Stadt geschaffen und wichtige Akzente in Richtung mehr Bewegung und gesunde Ernährung gesetzt worden seien. Auf das gute Netzwerk verwies auch OB Florus, zumal Gemeinderat und Bürgerschaft

hinter der Gaggenauer Gesundheitsstrategie stünden. Die Zusammenarbeit sei schon da, jetzt gelte es zu optimieren. Ein vom Sender eingespielter Beitrag stellte das Gesundheitszentrum des Benzwerkes vor und präsentierte den mit Abstand größten Arbeitgeber Gaggenaus als vitale Fabrik. Personalchef Hauer von Protektorwerk Maisch verwies auf das Sportangebot in seiner mehr als 400 Mitarbeiter umfassenden Firma. Auch gebe es hier Kooperationen mit Fitnessstudios. Das Forschungslabor Gesundheitsstrategie sei sehr spannend, man wolle mitmachen, zumal man jeden Mitarbeiter brauche. Es gelte, Krankheiten vorzubeugen und die Fitness zu steigern. Vom Netzwerk der Gesundheitsstrategie verspricht er sich vor allem Knowhow. Bürgermeister Binnig

aus Michelfeld bemerkte, dass man in seinem Ort 2010 in die kommunale Gesundheitsprävention eingestiegen sei - mit Bewegungsförderung bei den ganz kleinen Erdenbürgern. Das habe auch in die Elternhäuser hineingespiegelt. Der 3.800 Einwohner zählende Ort habe einen Gemeindeentwicklungsplan erstellt, heute fänden vierteljährliche Treffen statt. "Höhen und Tiefen werden durchlaufen." Bei den zielgerichteten Maßnahmen sei die fachwissenschaftliche Begleitung (durch das Team von Professor Fischer) sehr wichtig. Die nächste Stufe werde die Evaluation der Maßnahmen in den Schulen sein, was Ernährung und Bewegung betrifft.

Spaß und Freude statt Leistungsdenken

Zeitungsredakteur Juch zeigte sich skeptisch, was die Umsetzung der Gaggenauer Gesundheitsstrategie angeht. So habe es vor ein paar Jahren in Forbach das Projekt "Lebensqualität durch Nähe" gegeben, das zunächst abgeflaut und dann im Sand verlaufen sei. Kirchenvorsitzende Walter hingegen findet das Projekt sehr interessant und mit Unterstützung der Kommune sehr gut vernetzt. Ohne diese Grundlage hätte das Projekt keine Zukunft. Wichtig seien Treffen und der gegenseitige Austausch mit allen Generationen im Blick. Ein weiterer eingespielter Beitrag beschrieb das Leben im Gerhard-Eibler-Haus der Gaggenauer Altenhilfe, wo Leben und Wohnen im Vordergrund stehen. Gesamtleiter Koch nannte als Ziel "Normalität und

(Fortsetzung auf Seite 4)

Gaggenauer Gesundheitsstrategie

Mit der Gaggenauer Gesundheitsstrategie ist 2016 ein Zukunftsprojekt für ein gesundes und lebenswertes Gaggenau angestoßen worden. Sie betrifft alle Lebensphasen und erfasst die dazu relevanten Lebenswelten. Ziel der Gesundheitsstrategie ist mehr Lebensfreude und bessere Gesundheitschancen von der Geburt bis ins hohe Alter. Der Fokus liegt zunächst auf der Erhebung des Istzustandes bei den bis zu Sechsjährigen, den Schulen, der Arbeitswelt und den Senioren. Unterstützt und begleitet wird die Stadt dabei von namhaften Wissenschaftlern aus einem weltweiten Netzwerk mit Schwerpunkt an der Universität Heidelberg. Das Mannheimer Institut für Public Health der Universität Heidelberg unter der Leitung von Prof. Dr. Joachim Fischer koordiniert diese Begleitung. Vom Land Baden-Württemberg wurden für das Projekt Forschungsgelder im Rahmen der Sonderlinie Medizin bewilligt. In der Gemeinderatssitzung am 15. Juni 2016 war über die Gaggenauer Gesundheitsstrategie informiert worden.

(Fortsetzung von Seite 3)

Eigenverantwortung so lange wie möglich". Alt und Jung zusammenzubringen sei zudem ein Ziel des Helmut-Dahringers-Hauses, wo es bereits eine Schulmensa gibt und auch ein öffentliches Restaurant entstehen soll. "Gesundheit und Lebensqualität zusammenzubringen ist ansteckender als eine Viruserkrankung", spitzte

Professor Fischer die Thematik zu. Es gehe darum, Lebensgewohnheiten zu ändern und innere Lust an der Bewegung zu finden. Auch in Michelfeld stehe der Spaßfaktor im Vordergrund. Mit Blick auf Fitness und Gesundheit habe man vor sechs Jahren einen Kinderturntest plus eingeführt, um Beweglichkeitsentwicklung nachzuvollziehen. "Gemeinsam in Bewegung",

laute die Devise. So treffe sich einmal die Woche die Generation 50 plus im Pfarrhof, um gemeinsam Freude an der Bewegung zu haben, was eine große Rolle beim Erfolg spiele - mehr als Leistung. "Weg vom Leistungsdenken", appellierte auch Professor Fischer. Kinder und Erwachsene sollten sich wohlfühlen beim Bewegen und Spaß dabei empfinden. Wichtig beim Bewegen sei auch der soziale Kontext, in dem es stattfindet.

OB Florus plädierte für Geduld. Alle Beteiligten arbeiteten in Richtung familienfreundlicher Kommune, was heiße: "Lebensqualität erhalten und verbessern."

Wer die Sendung im Wortlaut nachhören will, kann die betreffende Audiodatei bis 14. Dezember 2017 unter nachfolgendem Link aufrufen: http://podcast-mp3.dradio.de/podcast/2017/06/07/gaggenau_wird_zum_forschungslabor_fuer_ein_besseres_leben_dlf_20170607_1010_6e17be70.mp3
Siehe auch: <http://www.deutschlandfunk.de/podcast-laenderzeit.880.de.podcast.xml>



Umwelt-Champion 2017: Aktion "Lebensraum Wiese - Im Reich der Insekten"

Den Kinderaugen entging kein Krabbeltierchen

Von allen Seiten strömten die Kinder zum Treffpunkt für die Umweltchampion-Aktion "Lebensraum Wiese - Im Reich der Insekten". An der Festhalle in Bad Rotenfels hatten die Kinder der Naturpädagogin Gabi Kabel verraten, welche Tiere sie in der Wiese entdecken möchten. Azal beispielsweise wünschte sich, einem Schmetterling zu begegnen. Die kleinste von allen Umweltchampion-Teilnehmerinnen wollte auf einer Wiese einen Elefanten entdecken. Da musste Gabi Kabel doch schmunzeln und die Kleine etwas enttäuschen, da bei uns leider keine Elefanten leben. Jedoch ist die Idee, einem Dickhäuter in Europa zu begegnen, gar nicht so abwegig, denn vor rund 15.000 Jahren lebten bei uns noch Mammuts und Wollnashörner. Nach der kurzen Einführung machte sich die Kinderschar mit Gabi Kabel auf den Weg zur Wiese. Unweit von der Festhalle wurde jedes Kind in einen kleinen, farbigen Käfer "verzaubert". Als "Käferkinder" krabbelten sie dann in die nahegelegene Wiese und tauchten so in das Reich der Insekten ein. Die Kinderaugen fanden sehr schnell alle möglichen kleinen Krabbeltierchen wie Wanzen, Ameisen, Heuschrecken und Spinnen und wollten sie mit der Becherlupe einfangen. Teilweise war dies gar nicht so einfach, denn die Kleintiere wa-

ren ziemlich wendig, und zudem mussten die Kinder aufpassen, dass sie die kleinen Beinchen der filigranen Tierchen nicht mit dem Deckel verletzen.

Für Azal ging sein Wunsch in Erfüllung, denn Angelika Elsener von der Stadt-

verwaltung Gaggenau entdeckte auf einer Flockenblume ein Widderchen. Alle Kinder bestaunten den schwarzblau schillernden Falter mit seinen auffälligen roten Tupfern und waren sichtlich von dieser Schönheit der Natur angetan.



Auch diese Heuschrecke nahmen die Kinder in Augenschein.

Foto: StVw

Hanns-Spitschan-Minigolf-Gedächtnisturnier

Niklas Peter aus Berlin gewinnt Christophbräupokal

Nahezu 45 Personen bestritten das zehnte Minigolfturnier im Kurpark, das auf den unvergessenen Ideengeber Hanns Spitschan vom Arbeitskreis Tourismus-Freizeit (AKTF) zurückgeht. Dabei kam der diesjährige Gewinner des Christophbräupokals, Niklas Peter aus Berlin, mit seinen 34 Schlägen nahe an den Bahnrekord mit 30 Schlägen aus dem Jahre 2009 heran. Der 21-jährige weilte gerade auf Heimatbesuch bei Oma und Opa Sigrid und Peter Heidmann, der gleichzeitig bewährter Leiter des Minigolfturniers ist. Die gepflegte Anlage mit 18 Bahnen neben dem dortigen Biergarten direkt am Fuß des Schanzenbergs begeistert die Besucher aus nah und fern. Seit 2007 spielen



Die Gewinner in der Erwachsenenkatgorie.



Die Sieger bei den Jugendlichen.

Fotos: Manfred Vogt

hier mehr als 80.000 Gäste. Veranstalter des Minigolfturniers ist der AKTF. Preise steuerten die Firma Oertlin, die Gaststätte Christophbräu, die Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, das Unimog Museum, das Kulturamt, die Stadtwerke und die Volksbank Baden-Baden/Rastatt bei.

Die besten Jugendspieler bis 14 Jahren waren in diesem Jahr: Moritz Konrad (52 Schläge), Niklas Dohms (53 Schläge) und Marc Jung (58 Schläge). Bei den Erwachsenen folgten auf Sieger Niklas Peter Clemens Burkhardt mit 45 Schlägen, Martin Jung mit 46 Schlägen und Steven Rubel (Enkel von Hanns Spitschan) mit 48 Schlägen - vor Sven Hofmann, Joachim Oertlin, Andrea Schneider, Ralf Rubel, Mathias Konrad, Günter Merkel und Sven Hofmann.

Chancen und Risiken in der Gesundheitsversorgung in der digitalen Kommune

Podiumsdiskussion am Mittwoch, 21. Juni, um 18 Uhr im Bürgersaal

Was haben die Menschen im Land von der Digitalisierung? Wie lässt sich mit modernen Technologien beispielsweise der Ärztemangel auf dem Land abmildern oder der Verkehr in Ballungszentren intelligent lenken? Um solche Fragen geht es in dem Modellvorhaben, Digitale Zukunftskommune Baden-Württemberg des Ministeriums für Inneres, Digitalisierung und Migration. Bei einer Informationstour diskutieren Experten mit Bürgern die Chancen der Digitalisierung. Am 21. Juni findet nun auch eine der zwölf Digitalkonferenzen in Gaggenau statt. In Gaggenau liegt der Fokus auf dem Thema "Gesundheitsversorgung in der digitalen Kommune". Viele moderne Informationstechnologien und Assistenzsysteme revolutionieren momentan

das Gesundheits- und Pflegewesen und bieten vielfältige Verbesserungen für eine hochwertigere Gesundheitsversorgung sowie für ein Mehr an Lebensqualität und Selbstbestimmung. Diese Potenziale und in Einzelprojekten gewonnene Erfahrungen gelte es flächendeckend und überregional für alle Menschen nutzbar zu machen, heißt es in der Einladung zu der Veranstaltung "Zukunftskommune@BW" am 21. Juni im Bürgersaal des Gaggenauer Rathauses. Zu der Veranstaltung, zu der der Beauftragte der Landesregierung für Informationstechnologie, Stefan Krebs, gemeinsam mit Oberbürgermeister Christof Florus einlädt, werden zahlreiche Referenten erwartet. Von der Steinbeis-Hochschule Berlin wird Professor Bernd Brüggengjürgen unter dem Titel "Die Vermessung der Gesundheit" über die Chancen und

Risiken der Digitalisierung referieren. Impulse zum Thema steuern Dr. Holger Pressel (AOK Baden-Württemberg) sowie Peter Koch (Gaggenauer Altenhilfe) bei. Der Geschäftsführer der Gaggenauer Altenhilfe wird sich zu Assistenzsystemen in der Praxis äußern. Das Assistenzsystem "PAUL" wird von dem Unternehmer Bernd Klein vorgestellt. Es soll älteren Menschen zu einem selbstbestimmten Leben verhelfen.

An die Vorträge schließt sich eine Diskussionsrunde mit den Referenten sowie OB Florus und Stefan Krebs an. Die Veranstaltung im Bürgersaal des Rathauses beginnt um 18 Uhr, Einlass ist ab 17.30 Uhr. Zur besseren Planung wird um Voranmeldung unter der Telefonnummer 962527 oder per E-Mail: gesellschaft-familien@gaggenau.de gebeten.

Notdienste der Ärzte und Apotheken

Ständige Notrufnummern - Weiterleitung an diensthabenden Arzt

Der ärztliche Bereitschaftsdienst steht den Patienten in Notfällen von Montag bis Freitag von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr sowie am Wochenende/Feiertagen von 8 bis 8 Uhr unter der Telefonnummer **116117** zur Verfügung.

An Wochenenden/Feiertagen wird die Patientenversorgung direkt in den Räumen der Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Straße 50, von 8 bis 22 Uhr erfolgen. Die Notfallpraxis ist unter obiger Telefonnummer erreichbar.

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon **116117**

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienstzeiten siehe oben, zusätzlich aber mittwochs von 13 Uhr bis 8 Uhr am Folgetag
☎ 01805 19292-122

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ 01805 19292-125

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Ab sofort unter der Rufnummer 0621 38000810 bzw. unter www.kzvbw.de/site/praxis/meine-praxis/notdienstliste-download-fuer-praxen zu erreichen.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

15. Juni - Praxis Anthonj, Neufeldstraße 5, Kuppenheim, Telefon 0176 70530193

17./18. Juni - Dr. Götz, Hechtstraße 15, Ra.-Wintersdorf, Telefon 07229 186858

Apotheken

www.lak-bw.de Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 15. Juni

St. Laurentius Apotheke, Murgtalstraße 85, Bad Rotenfels, Telefon 07225 1302

Samstag, 17. Juni

Vital-Apotheke im Gesundheitszentrum, Hildastraße 31 B, Gaggenau, Telefon 07225 68978020

Johannes-Apotheke, Hauptstraße 37, Forbach, Telefon 07228 2271

Sonntag, 18. Juni

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau, Telefon 07225 96670

Alle Angaben ohne Gewähr!

Altersjubilare

70., 75., 80., 85., 90., 95., und ab 100. Geburtstag

19. Juni, 75 Jahre
Christel Stößer,
Hindenburgstraße 30, Bad Rotenfels

20. Juni, 80 Jahre
Elisabeth Ternig,
Rindeschwenderstraße 41, Gaggenau

20. Juni, 80 Jahre
Emine Cosar,
Am Bahnhofsplatz 3, Gaggenau

21. Juni, 80 Jahre
Katharina Seeger,
Willy-Brandt-Straße 14, Gaggenau

21. Juni, 75 Jahre
Hanspeter Heberle,
Ruststraße 7, Michelbach

21. Juni, 75 Jahre
Horst Jansen,
Hauptstraße 28, Gaggenau

23. Juni, 70 Jahre
Dragomir Narancic,
Jahnstraße 48, Gaggenau

24. Juni, 75 Jahre
Karin Fritsch,
Alois-Degler-Straße 70, Gaggenau

24. Juni, 75 Jahre
Karin Günther,
Murgtalstraße 49, Bad Rotenfels

25. Juni, 75 Jahre
Ingeborg Merkel,
Willy-Brandt-Straße 14, Gaggenau

25. Juni, 75 Jahre
Karin Schmitt,
Markgraf-Wilhelm-Straße 26,
Bad Rotenfels



Foto: lag_cz/iStock/Thinkstock

Sprechstunden Forstrevier

An den Donnerstagen 22. und 29. Juni fallen die Sprechstunden des Revierleiters Franz Kowaschik (Forstrevier Michelbach) im Rathaus Michelbach aus.

Murgana an Fronleichnam geöffnet

Das Murganabad ist am Feiertag Fronleichnam (Do., 15. Juni) in der Zeit von 9 bis 20 Uhr geöffnet.

Kurkonzert mit Gitarrenduo "Horizont"

Die Kurkonzerte im Kurpark Bad Rotenfels sind eine bei Flaneuren und Musikfreunden beliebte Veranstaltungsreihe. Das nächste Konzert in der

Reihe findet am So., 18. Juni, 16 Uhr, in der dortigen Konzertmuschel statt. Dabei hat das Gitarrenduo "Horizont" seinen Auftritt.

Kleinkunstnächte ausverkauft

Die Kleinkunstnächte am Dienstag und Mittwoch, 27. und 28. Juni, im Festzelt der Akademie Schloss Rotenfels sind laut Stadtverwaltung ausverkauft.

Am 24. und 25. Juni

Kurparkfest mit Licht, Musik, Straßentheater und "Kunst im Park"

Mittsommernacht mit Bodenfeuerwerk: ein Fest für alle

Das Kurparkfest zwischen Rotherma und Unimog-Museum findet zum fünften Mal am letzten Juniwochenende statt und kann sich über eine große Fangemeinde weit über Gaggenau hinaus erfreuen. "Unser Kurparkgelände mit Thermalbad Rotherma, Schloss Rotenfels und Unimog-Museum ist prädestiniert für ein großes Kulturfest", sagt Oberbürgermeister Christof Florus über das hochkarätige Programm und lobt das Netzwerk aus über 20 Partnern und Vereinen unter der Federführung der Stadt Gaggenau. Auch in diesem Jahr ist das zweitägige Programm gespickt mit vielen originellen Auftritten internationaler Street-Art-Gruppen und einigen Überraschungen, kündigt das Gaggenauer Kulturamt an.

Festmeile mit Giraffen, Erdmännchen und Gänsekappele

"Unter dem Motto ‚Giraffen, Erdmännchen & Co‘ präsentieren wir passend zu der grünen Kurparkoase Künstler und Stelzenläufer, die überraschend und unverhofft auf dem Gelände erscheinen", beschreibt Kulturamtsleiterin Heidrun Haendle das Konzept des diesjährigen Festes. Die freundlichen Stelzen-Giraffen (Pavana Theater, Niederlande) gehen bei der Futtersuche gerne auf Tuchfühlung. Ein pfiffiges Erdmännchen-Duo (Tails, Wolkenruiters, Niederlande) sucht dringend Kontaktaufnahme zu Menschen. Weithin zu hören ist die Parade der Gänsekappele, die eigens aus den Niederlanden anreist. Die Toulouser Gänse marschieren mit Trommelwirbel, Gepfiff und viel Geschnatter über die Festmeile.

Der Park wird sich am Samstagabend in ein Lichtermeer verwandeln. Für eine stimmungsvolle Kulisse sorgen Tausende bunte Kerzenbecher, die das Gelände mit Lichtornamenten beleuchten. Faszinierend und ungewöhnlich ist die mobile Sandschreibmaschine des Holländers Gijs van Bon, der damit "Geschichten der Nacht" schreibt. Buchstabe für Buchstabe rieselt leuchtender Sand auf den Weg. Konzerte sind an unterschiedlichsten Orten zu erleben. Highlights sind die Auftritte der Gruppe "Sinner for One"



Oberbürgermeister Christof Florus lädt zusammen mit Kulturamtsleiterin Heidrun Haendle (rechts) und ihrer Mitarbeiterin Ute Acri zum Kurparkfest ein.

Foto: StVw

am Samstag sowie "2Cool" (mit Maik Oberle und Gerald Sänger) am Sonntag am Konzertpavillon. Ins Schlosszelt lädt die Gaggenauer Musikschule zu einem stimmungsvollen Konzert mit französischer Musik ein. Den imposanten Treppenaufgang des Schlosses nutzen die Tänzerinnen des Goethe-Gymnasiums Gaggenau als Bühne, um beeindruckende Szenen aus ihrer jüngsten Produk-

tion "Im Zauberwald" zu zeigen. Poetisch und leise geht es im "Vorlesezimmer" zu. Zwei Stühle, ein Tisch, ein Stapel Bücher - und die Vorleserin. Claudia Schnürer liest auf Einladung der Stadtbibliothek Gaggenau Gedichte an einem schönen ruhigen Ort im Park.

und Unterstützer sind gemeinsam mit dem Kulturamt der Stadt Gaggenau, das für die Organisation des Festes verantwortlich ist, mit großem Engagement im Einsatz. Die Gaggenauer und Rotenfeler Vereine beteiligen sich mit eigenen Programmbeiträgen sowie einer umfangreichen Bewirtung am Konzertpavillon. Der Festbetrieb startet am

(Fortsetzung auf Seite 8)



Der Kurpark wird wieder in ein Lichtermeer gehüllt.

Foto: Pauline Fabry



"Giraffen" auf der Festmeile versetzen in Staunen.

Foto: Pauline Fabry

(Fortsetzung von Seite 7)

Samstagabend um 17 Uhr und wird mit einem Grußwort von Oberbürgermeister Christof Florus um 19 Uhr am Konzertpavillon offiziell eröffnet. Sonntags verläuft das Fest von 11 bis 22 Uhr.

Ein Erlebnis für die ganze Familie

Besonderen Wert legen die Veranstalter auf ein phantasievolles und buntes Spiel- und Mitmachangebot für Kinder und Familien. An beiden Tagen gibt es vielfältige

Attraktionen auf dem Gelände: ein kurioses Alpentierkarussell des französischen Theaters del la Toupine, welches aus Treibholz gebaut wurde, eine Klangallee zwi-

schen Mönchhofstadion und Schloss, die nicht nur Kleine fasziniert, Bogenschießen, Spielmobil und Spiellandschaften.

"Kunst im Park" mit Kunsthandwerk und Genuss

"Eine wichtige Säule des Kurparkfestes ist von Beginn an der Arbeitskreis Tourismus-Freizeit", betont OB Florus. Vom AKTF stamme auch die Initiative zur Ausstellung "Kunst im Park", die in diesem Jahr bereits zum zehnten Mal als Plattform für Kreativschaffende und Künstler stattfindet. Über 70 Anmeldungen lagen für das Atelier im Grünen vor. Eine Oldtimer-Ausstellung zeigt der MSC Bernstein an der Strecke zum Schloss, dort gibt es auch eine Fahrzeug-Parade des Unimog-Museums zu sehen.

Service

Der Eintritt zum Kurparkfest ist frei. Mit dem freiwilligen Kauf eines Gänse-Pins für 4 Euro können Besucher das Fest unterstützen. Weitere Informationen sind beim Kulturamt der Stadt Gaggenau, Telefon 962513, erhältlich. Siehe auch www.kurparkfestgaggenau.de

Infostand zum Kurparkfest

Am Sa., 17. Juni, ist das Kulturamt mit einem Infostand zum Kurparkfest zwischen 9 und 12 Uhr in der Fußgängerzone vertreten. Die Festflyer sind hier kostenlos erhältlich. Verkauft werden auch die leuchtend grünen Gaggenau-Gänschen aus Plexiglas für 4 Euro. Mit diesem Betrag können Besucher das beliebte Fest unterstützen. Der Eintritt zum Fest ist frei.

Termine **KIND**genau e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

JuFaZ Offene Werkstätten - jeweils dienstags von 16 bis 18 Uhr

Zu immer anderen Themen sind wir in unseren Werkstätten kreativ ... wie zum Beispiel in der Holzwerkstatt bei kleinen Werkeleien, in der Kreativwerkstatt bei schönen Bastelarbeiten oder in der Küche mit leckeren Kochangeboten. Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Das Angebot ist kostenfrei. Anmeldung nicht erforderlich.

Nächste Termine:

20. Juni Küchenwerkstatt
"Süße Fröchtchen"
27. Juni Bewegungswerkstatt
"Spiele im Hof"

JuFaZ Spielen, fordern, fördern - Die Lernwerkstatt - jeweils montags von 15 bis 17 Uhr

Jeden Montagnachmittag bieten unsere Erlebnis- und Werkstattpädagoginnen tolle Kunst- und Freizeitangebote an. Mo-

torik, Konzentration, Sprachfähigkeit und das soziale Verhalten werden so ganz individuell gefördert. Für Kinder zwischen 5 und 11 Jahren. Das Angebot ist kostenfrei.

Nächste Termine:

19. und 26. Juni

Über den Tellerrand - Kochen verbindet! - Mo., 26. Juni, ab 18 Uhr

Heute herrscht in der Küche des Jugend- und Familienzentrums emsiges Treiben. Frauen aus verschiedenen Ländern der Welt, die noch nicht allzu lang in unserer Stadt leben und hier eine neue Heimat finden, treffen sich mit einheimischen Frauen. Gemeinsam wird geschnippelt, gekocht, gebacken und mit allerlei exotischen Zutaten gewürzt. Rezepte, Ideen und Zutaten werden von allen Teilnehmerinnen abwechselnd mitgebracht. Anmeldung erforderlich unter info@kindgenau.de oder Telefon 77481. Kosten: nach Absprache.



Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche
sowie Fachdienst Frühe Hilfen
für Kinder bis drei Jahren
des Landkreises Rastatt

Gaggenau, Hauptstraße 36 b,
Telefon 07225 98899-2255
Online-Beratung:
www.landkreis-rastatt.de

SWG STADTWERKE GAGGENAU

Warnung vor Betrügern!

Immer wieder fragen Betrüger unter falschem Vorwand nach Ihren persönlichen Daten wie z.B.:

- Kundennummer
- Zählnummer
- Bankverbindung

Hierbei handelt es sich nicht um unsere Mitarbeiter!

Geben Sie diese Daten nicht bekannt!

Seien Sie vorsichtig und rufen Sie im Zweifel bei uns an. Wir stehen Ihnen unter **07225 9885-500** gerne zur Verfügung.

Impressum

Herausgeber, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, www.nussbaum-medien.de.
Verantwortlich für den Text- und Anzeigenteil: Monika Bittmann, Luisenstraße 41, 76571 Gaggenau
Redaktionelle Texte und Bilder: gaggenau@nussbaum-weilderstadt.de
Anzeigenberatung: Andrea Karle, Heike Köberich, Martina Rheinschmidt, Telefon 07225 9747-0, Fax 07033 3209232
E-Mail: gaggenau@nussbaum-medien.de
Vertrieb: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 6924-0
E-Mail: abonntenen@wdspresservertrieb.de
Internet: www.wdspresservertrieb.de
Sportpiktogramme: ©DOSB/Sportdeutschland

Mehrgenerationentreff informiert

Wichtige Terminänderungen

Qigong-Übungen finden am Fronleichnam-Feiertag, Do., 15. Juni, keine statt. Auch am folgenden Do., 22. Juni, müssen die Qigong-Übungen aus terminlichen Gründen ausfallen. Sie finden erst wieder am Do., 29. Juni, um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim statt.

Französisch- und Englisch-Übungen fallen während der Pfingstferien aus. Die Französisch-Übungen beginnen wieder am Di., 20. Juni, zu den üblichen Zeiten in der Carl-Benz-Gewerbeschule. Die Teilnehmer der Englisch-Übungsgruppen treffen sich wieder am Mi., 21. Juni, in der Carl-Benz-Gewerbeschule zu den gewohnten Uhrzeiten.

Am Sa., 24. Juni, finden keine **Lachjoga-Übungen** statt. Die Lachjoga-Trainerin Ellen Zaum nimmt an einem internationalen Lachjoga-Kongress teil. Von dort bringt sie bestimmt einige Neuigkeiten mit, von denen dann auch die Gaggenauer Teilnehmer profitieren werden. Die nächsten Lachjoga-Übungen im Gagge-



nauer Vereinsheim finden an den Sa., 8. und 22. Juli, statt. Zu diesen Übungen sind Interessierte und Neugierige heute schon herzlich eingeladen.

Das nächste **Frühstück der Generationen** findet am Sa., 24. Juni, im städtischen Vereinsheim statt. Das Frühstück der Generationen, das um 9 Uhr beginnt, ist für alle zugänglich, die Wert legen auf ein gutes Frühstück und auf eine angenehme Unterhaltung. Hierzu lädt bereits heute die Sprechergruppe Mehrgenerationen-Treff ein.

Info: Für die Veranstaltungen des Mehrgenerationentreffs werden keine Beiträge erhoben. Um jedoch die Kosten zu decken, sind die Verantwortlichen auf Spenden der Teilnehmer angewiesen. Für Rückfragen steht das Mitglied der Sprechergruppe, Heinz Goll, Telefon 3129, zur Verfügung.

Seminar für Angehörige von Menschen mit Behinderung

Wie das Landratsamt Rastatt mitteilt, kann in das fünfteilige Seminar für Angehörige in Betreuungs- oder Pflegesituationen von Menschen mit Behinderung fortlaufend eingestiegen werden. Nach dem Auftakt Ende Mai findet das zweite Veranstaltungsmodul am Sa., 17. Juni, von 13.30 bis 16 Uhr im Landratsamt statt. Die weiteren Termine sind jeweils

im dreiwöchigen Abstand terminiert. Eine weitere Seminarreihe startet dann bereits wieder Mitte September.

Information und Anmeldung bei der Seminarleitung, Brigitte Wauschkuhn, unter Telefon 0157 86635020 oder per E-Mail an info@b-wauschkuhn.de. Die Teilnahme ist kostenfrei.



eMedien-Sprechstunde

onleihe



Von zuhause aus haben unsere Leser die Möglichkeit, das elektronische Medienangebot der Onleihe zu nutzen (eBooks, eAudio, eMagazine und ePaper).

Dabei ergeben sich manchmal Fragen, deren Beantwortung zeitintensiv ist und die einer eingehenden Beratung bedürfen.

Wenn Sie zur „Sprechstunde“ kommen möchten, melden Sie sich bitte zuvor an, damit wir genügend Zeit für Ihr Anliegen reservieren können. (Telefon 07225 962-521)

„Sprechstunde“ ist jeden Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Tiere brauchen Freunde

Sanna, zirka drei Jahre alt, kastriert, ist eine sehr liebe und hübsche Hündin, verträglich mit allem. Sanna kann gut im Auto mitfahren, geht gut an der Leine und ist eine ruhige und ausgeglichene Mischlingshündin.

Capper, ein sechs Jahre alter Beagle, sucht ein neues Zuhause. Er ist mit allen Hunden verträglich, kastriert und läuft gern und gut an der Leine. Capper wird aus familiären Gründen abgegeben - zusammen mit seiner Freundin, ebenfalls ein Beagle.

Sandy ist ein wunderschöner Goldie von etwa sechs Monaten. Sandy wird demnächst aus Kroatien mitgebracht. Sie hat alle Papiere und wird ordnungsgemäß eingeführt.



Foto: Tiere brauchen Freunde



Stadtbibliothek GAGGENAU

Haus am Markt
Telefon: 962-521 Fax: 962-373
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag 14 bis 19 Uhr
Mittwoch 9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag 14 bis 18 Uhr
Freitag 10 bis 13 Uhr
Samstag 9.30 bis 13 Uhr

Hörbücher aus dem Der Hörverlag

Wulf, Alexandra:
Alexander von Humboldt und die Erfindung der Natur, 2017. - 2 mp3-CDs: 15 h 38 min

ISBN 978-3-8445-2697-4
SY: CD Literatur

Eine moderne und interessante, ansprechend vorgetragene Biografie des weltberühmten Naturforschers Alexander von Humboldt, die dessen Blick auf die Natur als ein großes organisches Ganzes in den Vordergrund stellt.

Lunde, Maja:
Die Geschichte der Bienen. - 10 h

ISBN 978-3-8445-2496-3
SY: CD Literatur

England, 1852: William, Biologe, Samenhändler und Vater von acht Kindern, verlässt seit Wochen nicht sein Bett. Das Geschäft liegt brach. Doch eine Idee könnte alles verändern: ein völlig neuartiger Bienenstock. Ohio, 2007: Der Imker George arbeitet hart für seinen Traum. Der Hof soll größer werden, sein Sohn Tom eines Tages übernehmen. Der aber träumt vom Journalismus. Plötzlich geschieht das Unglaubliche: Die Bienen verschwinden. China, 2098: Die Arbeiterin Tao bestäubt von Hand Bäume, denn Bienen gibt es längst nicht mehr. Mehr als alles andere wünscht sie sich ein besseres Leben für ihren Sohn. Doch dann steht alles auf dem Spiel.



Chirovici, E.O.:
Das Buch der Spiegel, 2017. - 1 mp3-CD: 6 h 48 min

ISBN 978-3-8445-2544-1
SY: CD Literatur

Der New Yorker Literaturagent Peter Katz erhält das Manuskript eines kürzlich verstorbenen Autors, der die Ermordung des berühmten Professors Wieder vor einem Vierteljahrhundert beschreibt. Da die Tat nie aufgeklärt wurde, beginnt Katz den Fall wieder neu aufzurollen.

Sachbücher aus dem Kosmos Verlag

Pohl, Friedrich:
1 x 1 des Imkerns: Das Praxisbuch, 2017. - 176 S.: Ill. (farb.)

ISBN 978-3-440-14945-4
SY: Xbp 5

Friedrich Pohls "1 x 1 des Imkerns" ist das Standardwerk für Imker und wird in vielen Imkerkursen von Vereinen und Verbänden eingesetzt und empfohlen. Der fundierte Ratgeber bietet Einsteigern umfassende Informationen und vor allem klare Handlungsanweisungen: angefangen von der Biologie der Honigbiene über die einzelnen Arbeitsschritte am Bienenstock bis zu Fütterung, Honiggewinnung und Bienengesundheit. Angesichts der schwindenden Vielfalt von Futterpflanzen wird auch "Wanderung mit Bienen" thematisiert.

Von der Leyen, Katharina:
Halten Sie Ihr Huhn fest!: Hundeleben auf dem Land, 224 S.: Ill.

ISBN 978-3-440-14951-5
SY: Byk

Locker, sehr komisch und pointiert erzählt Katharina von der Leyen vom Leben ihrer Hunde auf dem Land. Sie genießt Wald und Wild soweit das Auge reicht. Aber sie muss feststellen, dass das Hundeleben zwischen Schafskötteln als Delikatesse und nervösem Federvieh beim Bauern nebenan so manche Herausforderung zu bieten hat.

Meyer, Axel:
Die Kunst Vegan zu Kochen: Vom Pionier der veganen Küche. - 160 S.: Ill

ISBN 978-3-440-14994-2
SY: Xeo 252

Vegan kochen ohne Sojawurstchen und Käseersatz? Kein Problem, sagt Axel Meyer und beweist es mit köstlichen, einfach zuzubereitenden Gerichten für jeden Tag und alle Gelegenheiten. Seine Rezepte für Frühstück, Snacks, Suppen, Salate, Hauptgerichte und Desserts sind vollwertig und vitalstoffreich. Auch internationale Gerichte sind dabei, zu denen der Autor auf seinen zahlreichen Reisen inspiriert wurde.

Sprachkurse aus dem Langenscheidt Verlag

100 % Jugendsprache 2017: das Buch zum Jugendwort des Jahres - München [u.a.]: Langenscheidt, 2016. - 156 S.

ISBN 978-3-468-29878-3
SY: Ogo

Mollo! Schluss mit Netflix & Chill mit Hopfensmoothie, jetzt heißt es earlybirdden! 100% Jugendsprache 2017 enjoyen nicht nur Darmatmer sondern auch Freshdachse, Mois! Das Wörterbuch 100% Jugendsprache 2017 vergeilert auch bei Dönerwetter deinen Wortschatz. Mega schmoof!!



Walther, Lutz:
Englisch hören und erleben: Premium-Audiotraining mit MP3-CD und Begleitheft. - Heft mit 55 S.: zahlr. Ill. (farb.), 1 MP3-CD

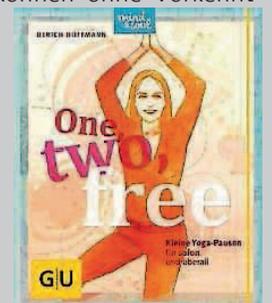
ISBN 978-3-468-27495-4
SY: Sprachkurs; Ofk 2

Zwölf spannende Reportagen, aus den Bereichen Reise, Kultur, Sport und Lifestyle, von Muttersprachlern gesprochen bieten ein effektives Training von Hörverständnis, Aussprache und Kommunikation.

Der besondere Yoga-Ratgeber aus dem Gräfe und Unzer Verlag

Hoffmann, Ulrich:
One, two, free: kleine Yoga-Pausen für sofort und überall. - 144 S.: Ill.
ISBN 978-3-8338-4574-1

SY: Vck 1
Dieses Buch eignet sich für Anfänger und alle die wenig Zeit haben. Über 60 Mini-Asanas können ohne Vorkenntnisse und ohne Matte in fast jeder Umgebung praktiziert werden. Die Folge sind mehr Energie, Kraft und Gelassenheit.





Gaggenauer Amtsblatt

Abwasserverband Albtal

Feststellung des Wirtschaftsplanes für das Wirtschaftsjahr 2017

I.

Aufgrund des § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 04.05.2009 (GBl. S. 185), in Verbindung mit den §§ 3 und 10 der Verbandssatzung hat die Verbandsversammlung am 16.05.2017 den Wirtschaftsplan 2017 wie folgt festgestellt:

§ 1

Der Erfolgsplan wird in den Einnahmen und Ausgaben auf 1.900.900 Euro festgesetzt.

§ 2

Die Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan werden auf 686.900 Euro festgesetzt.

§ 3

Die Jahresumlage wird neu festgesetzt auf

- | | |
|---|----------------|
| a) Betriebskostenumlage Kläranlage u.a. | 1.370.400 Euro |
| b) Betriebskostenumlage RÜB Fischweier | 39.400 Euro |
| c) Finanzkostenumlage Kläranlage u.a. | 267.600 Euro |
| d) Finanzkostenumlage RÜB Fischweier | 46.500 Euro |

§ 4

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 0 Euro festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 500.000 Euro festgesetzt.

II.

Das Regierungspräsidium Karlsruhe hat die Gesetzmäßigkeit des Beschlusses der Verbandsversammlung des Abwasserverbands Albtal mit Erlass vom 23.05.2017 bestätigt. Gleichzeitig wurde gem. § 20 GKZ i.V. m. § 3 EigBG und § 89 Abs. 3 GemO den in § 5 des Beschlusses festgesetzten Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 500.000 Euro genehmigt.

Der Wirtschaftsplan liegt gem. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 26.06.2017 bis 04.07.2017 (je einschließlich) auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, öffentlich aus.

(gez.) Masino
Verbandsvorsitzender

Abwasserverband Albtal

Feststellung des Jahresabschlusses 2016

Verbandsversammlung am 16.05.2017

Der Jahresabschluss des Abwasserverbandes Albtal, Sitz Waldbronn, für das Wirtschaftsjahr 2016 wird gemäß § 20 des Gesetzes über Kommunale Zusammenarbeit i.d.F. vom 16.09.1974 (GBl. S. 408), zuletzt geändert am 16.07.1998 (GBl. S. 418), i.V. mit § 16 Abs. 3 des Eigenbetriebsgesetzes i.d.F. vom 08.01.1992 (GBl. S. 22), wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses

1.1 Bilanzsumme	5.315.208,89 Euro
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	4.606.360,78 Euro
- das Umlaufvermögen	708.848,11 Euro
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	388.971,69 Euro
- die empfangenen Ertragszuschüsse	324.732,00 Euro
- die Rückstellungen	232.000,00 Euro
- die Verbindlichkeiten	4.369.505,20 Euro
1.2 Jahresgewinn/Jahresverlust	- Euro
1.2.1 Summe der Erträge	1.762.373,59 Euro
1.2.2 Summe der Aufwendungen	1.762.373,59 Euro

2. Der Jahresabschluss wird zur überörtlichen Prüfung bereitgestellt.

Der Jahresabschluss und der Lagebericht liegen vom 26.06.2017 bis 04.07.2017 (je einschließlich) auf dem Rathaus Waldbronn, Pforte, Marktplatz 7, 76337 Waldbronn, öffentlich aus.

(gez.) Masino
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Selbach

Am **Mittwoch, 21. Juni 2017, um 19 Uhr** findet im Rathaus Selbach eine Sitzung des Ortschaftsrates Selbach statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen.

Tagesordnung:

16. Bekanntgaben
17. Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"
 - Information und weiteres Vorgehen -
18. Anfragen der Ortschaftsräte
19. Einwohnerfragestunde

gez. Michael Schiel
Ortsvorsteher

Seniorenrat

Was können moderne Fernsehgeräte?

Smart-TV ist die Bezeichnung für Fernsehgeräte mit Zusatzfunktionen. Smarte Fernsehgeräte sind vor allem internetfähig und haben USB-Anschluss, WLAN, Netzwerk usw. Am Do., 29. Juni, 18.30 Uhr, erklärt ein Fachmann all diese Funktionen und zeigt am Fernsehgerät die vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten, z. B. wie Bilder und Videos direkt vom Handy oder Tablet auf den LED-Fernseher wandern oder wie eine verpasste Sendung über Smart-TV direkt in der Mediathek abrufbar ist. Die Veranstaltung des Seniorenrates Gaggenau findet in den Räumen des Internetcafés in der Alten Schule in Gaggenau-Ottenau, Marxstraße 7, statt. Weitere Infos unter <http://6oplusgaggenau.wordpress.com> und <http://senratgagg.wordpress.com>

Feuerwehr Gaggenau - aktuell

Abteilung Gaggenau

Am Mo., 19. Juni, 19 Uhr, Übung der Maschinisten und der Führungsgruppe im Rettungszentrum.

Abteilung Ottenau

Am So., 18. Juni, feiert die Abteilung ihr diesjähriges Garagenfest im Feuerwehrhaus in der Rudolf-Harbig-Straße.

Abteilung Freiolsheim

Am Sa., 17. Juni, und So., 18. Juni, feiert die Abteilung ihr diesjähriges Garagenfest im Feuerwehrhaus in der Max-Hildebrandt-Straße. Am Do., 22. Juni, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Hörden

Am Mo., 19. Juni, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus (nicht wie ursprünglich für Sa., 17. Juni, terminiert).

Abteilung Oberweiler

Am Mo., 19. Juni, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Selbach

Am Mi., 21. Juni, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Abteilung Sulzbach

Am Do., 22. Juni, 19 Uhr, Übung der Abteilung im Feuerwehrhaus.

Feuerwehr in Bewegung - fit for fire fighting

Lauftraining für die Zielgruppe Fitness und Gesundheit: dienstags 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus Ottenau.

Volkshochschule



Noch Plätze frei

1. EDV-Einstieg, nicht nur für Seniorinnen und Senioren: Office-Version 2010-2016 (Kurs-Nr. 5130SG)

Eigentlich finden Sie es toll, was Ihre Kinder und Enkel am Computer so alles machen. Aber selbst auch mal an die "Kiste"? Dafür sind Sie noch lange nicht zu alt! Warum sollen ältere Menschen nicht mit dem PC arbeiten? Die neue Technik bringt in vielen Bereichen eine große Erleichterung mit sich, und wer sich damit auskennt, dem macht die Arbeit am Computer Spaß. Gerade für ältere Menschen können Computer neue Möglichkeiten schaffen, Kontakte mit anderen Menschen herzustellen, Dienstleistungen abzurufen, sich Informationen zu beschaffen usw. Außerdem können Computer schnell zu einem neuen Hobby werden, denn man kann mit ihnen nicht nur leicht Korrespondenz erledigen, sondern sich auch im "kreativen" Bereich anregen lassen. Seniorinnen und Senioren, die bisher keine Gelegenheit hatten, mit der Welt der Computer in Kontakt zu treten, unterbreitet der Kurs ein Angebot, das speziell auf die Wünsche und Lernbedürfnisse von älteren Menschen eingehen will. Senioren erhalten 15 % Ermäßigung.

Kurs: 4 Mal mittwochs, ab 21. Juni, 18.30 bis 20.45 Uhr, Carl-Benz-Gewerbeschule, Gaggenau, Konrad-Adenauer-Str. 4

2. Digitalfotografie: Kurs für Einsteiger/innen (Kurs-Nr. 2B112)

Komfortable Kameras mit modernsten "Automatikfunktionen" stehen heutzutage zur Verfügung. Doch was steckt dahinter? Egal, ob Sie eine Kompaktkamera, Spiegelreflex- oder Bridgekamera haben: Wenn Sie mehr aus Ihren Bildern machen wollen, dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Der Kurs befasst sich mit den Grundtechniken der Fotografie, den Unterschieden verschiedener Kameraarten und gibt Tipps und Tricks im Bereich Porträt-, Landschafts-, Tier- und Urlaubsfotografie. An praktischen Beispielen sollen die Teilnehmenden die Grundlagen erarbeiten und die Grenzen der Kameras kennenlernen. Bitte mitbringen: Digitalkamera und Zubehör, evtl. Stativ.

Kurs: 4 Mal donnerstags, ab 22. Juni, 17.30 bis 20.30 Uhr, VHS Gaggenau, Hauptstr. 36a

Schriftliche oder persönliche Anmeldung in der VHS Geschäftsstelle Gaggenau, Hauptstr. 36a (ehem. Eisenwerke): Montags 9 bis 12 Uhr, donnerstags 17 bis 19 Uhr. Telefon 98899-3520, Gaggenau@vhs-landkreis-rastatt.de, oder unter www.vhs-landkreis-rastatt.de

Inhaber des "Gaggenauer Familien- und Sozialpasses" erhalten auf die oben aufgeführten Veranstaltungen 15 % Ermäßigung.

Aus den Altenheimen

Kursana Domizil, Haus Franziskus

Kinderchor "Chorinther" zu Gast

Eine musikalische Freude bereitete der Kinderchor "Chorinther" den Bewohnern von Haus Franziskus: Die kleinen Sängerrinnen und Sänger trugen den Bewohnern der Senioreneinrichtung ein liebevoll eingeübtes Programm vor. Es war nicht der erste Besuch der Gruppe von der Kirchengemeinde St. Josef/St. Marien im Kursana Domizil. Auch diesmal gelang es dem Chor, sein Publikum zu faszinieren. Begleitet von Franziska Schmedding am Klavier, sangen und tanzten 13 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren für die Senioren. Mit insgesamt sechs kirchlichen, weltlichen, aber auch Bewegungsliedern brachten die kleinen Gäste kindliche Lebensfreude ins gut besetzte Restaurant des Hauses. Für ihren tollen Auftritt wurden die Kinder, die von ihren Eltern beglei-

tet wurden, mit großem Applaus belohnt. Außerdem durften sie sich an diesem heißen Sommertag aus der Eistruhe des Kursana Domizils bedienen.

Hobbygruppe des Harmonika-Orchesters unterhält mit mitreißenden Melodien

Für Fröhlichkeit und gute Laune sorgte wieder einmal die Hobbygruppe des Harmonika-Orchesters Michelbach im Kursana Domizil. Bei herrlichem Sommerwetter fand das Konzert diesmal auf der Gartenterrasse von Haus Franziskus statt. So konnte die Musik auch gut in den verschiedenen Wohnbereichen wahrgenommen werden. Auf charmante Art führte Günther Herm, Vorstand des Vereins, durch das vielseitige Programm. Zu jedem Lied wusste er eine passende Anekdote zu erzählen. Schon bei der

Begrüßung meldete sich auch ein rüstiger Bewohner von Haus Franziskus zu Wort: Der 95-jährige Horst Theberath, der selbst noch regelmäßig auf seiner elektrischen Orgel musiziert, nutzte die Gelegenheit, um mit Herm über Musik zu fachsimpeln. Danach erklangen mit-

reißende Melodien und bekannte Schlager, die zum Mitsingen, Schunkeln und Klatschen animierten. Traudl Siebert und Sybilla Reichle nutzten die Pausen, um in einem Zwiegespräch auf amüsante Weise die Eigenheiten des badischen Dialekts hervorzuheben. Am Ende der Ver-

anstaltung war das Publikum durchweg begeistert. Kein Wunder also, dass gleich der Wunsch nach weiteren Terminen mit dem Orchester geäußert wurde.

Helmut-Dahringer-Haus

Ausflug zur Kaffeerösterei im alten Eisenwerk

Bewohnerinnen und Bewohner des Helmut-Dahringer-Hauses machten sich kürzlich auf den Weg, um die Kaffeerösterei von Stephan Zink, die seit kurzem im Eisenwerk ansässig ist, zu besuchen. Die Senioren waren beeindruckt von dem massiven Backsteinbau des Eisenwerks und den zahlreichen, gut erhaltenen Fachwerkhäusern in diesem Bereich, die ein Bild von Alt-Gaggenau abgeben. Dort angekommen, wurden die Senioren mit leckeren Kaffeespezialitäten und Kuchen verwöhnt. Die Gäste genossen einen unterhaltsamen Nachmittag im Freien. Wieder im Helmut-Dahringer-Haus angekommen, gab es für alle Bewohner noch eine Grillbratwurst mit leckeren Salaten. Ein herzliches Dankeschön möchten Peter Koch, Leiter des Helmut-Dahringer-Hauses, und die Bewohner des Hauses an Herrn Mäder von Edeka Südwestfleisch richten, der die leckeren Bratwürste für das Abendessen gespendet hat. Der Dank geht auch an die fleißigen Helfer, die die Senioren beim Ausflug begleitet und bei der Bewirtung mitgeholfen haben.



Der Nachmittag in der Kaffeerösterei war schön.

Foto: Helmut-Dahringer-Haus

Oskar-Scherrer-Haus

Bastelgruppe spendet 5.000 Euro

Der Spendenscheck, den die Damen der Bastelgruppe im Oktober 2016 an das Oskar-Scherrer-Haus übergeben haben, ist jetzt komplett eingelöst. Von der Spendensumme in Höhe von 5.000 Euro waren bereits im Herbst des vergangenen Jahres neue Bistrostühle für den Terrassenbereich angeschafft worden, und kürzlich konnte ein Mähroboter für den Rasen des Oskar-Scherrer-Hauses in Betrieb genommen werden. Robby, so wurde der Mähroboter liebevoll von den Bewohnern und Mitarbeitern getauft, fährt den ganzen Tag in einem freien Bewegungsmuster durch den Garten: Sobald er auf ein Hindernis stößt, dreht er in einem zufälligen Winkel und setzt seine Arbeit fort. Das Ergebnis ist ein gleichmäßig gemähter Rasen und ein neues Beobachtungsobjekt. Daniele Geisler, Leiterin des Oskar-Scherrer-Hauses, bedankte sich nochmals herzlich bei den Damen der Bastelgruppe, die um neue Mitglieder werben. Wer Lust und Zeit hat, an den Treffen der Bastelgruppe teilzunehmen, kann gerne unverbindlich vorbeischauen. Treffpunkt ist immer donnerstags um 14 Uhr im Oskar-Scherrer-Haus.



Die Damen der Bastelgruppe mit Rasenmäher Robby.

Foto: Oskar-Scherrer-Haus

Kulturelles

KulturCafé Ottenau

Vortrag über "Zeit- und Selbstmanagement"

Das KulturCafé in Gaggenau-Ottenau, Max-Roth-Straße 16, lädt am Fr., 23. Juni, 20 Uhr, zu einem Erlebnisvortrag über "Zeit- und Selbstmanagement" ein. Do-

zentin Dorothea Maisch ist Coach und Trainerin. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Reservierungen unter Telefon 6869868.

Aus den Kindergärten



Nach der Vorstellung hatten die Kinder die Möglichkeit, die Figuren und Puppen aus der Nähe zu betrachten.
Foto: Ev. Kita

Ev. Kindertagesstätte

Ausflug in die kleine Marotte in Karlsruhe
Aufbauend auf eine intensive Projektwoche zum Bilderbuch "Das kleine Ich bin Ich", worin es um die Einzigartigkeit und Individualität geht, besuchten die Kinder der evangelischen Kindertagesstätte das Figurentheater "kleine Marotte" in Karlsruhe. Dort schauten sie sich das passende Theaterstück an. In dem Theaterstück "Das kleine Ich bin Ich" geht es um ein kunter-

buntes Fantasietier, welches verschiedene Tierarten besuchte, um seine Zugehörigkeit herauszufinden und festzustellen, wer es ist. Gegen Ende des Stückes merkte das kleine "Ich bin Ich", dass es einzigartig und gut ist, so wie es ist. Die liebevoll gestalteten Figuren beeindruckten und gefielen den Kindern sehr. Anschließend fuhren wir gemeinsam mit der Straßenbahn zurück in die Einrichtung.

Murgtaltermine

Mittwoch, 14. Juni

19.30 Uhr Aufführung der Komödie "Der Kredit" in der alten Turnhalle Hilpertsau

Sonntag, 18. Juni

Ab 10 Uhr Tag der offenen Tür bei der Freiwilligen Feuerwehr Staufenberg in der Staufenberghalle

Ab 10 Uhr Garagenfest der Freiwilligen Feuerwehr im Gerätehaus in der Rudolf-Harbig-Straße Ottenau

16 Uhr Kurkonzert im Kurpark Bad Rotenfels mit dem Gitarrenduo "Horizont"

Dienstag, 20. Juni

19 Uhr Vortrag zur Arbeit der Mittelbadischen Energiegenossenschaft anlässlich

der "Woche der Sonne" mit Jörg Zwosta im Seminarraum der Firma W-Quadrat, Baccarat-Straße 39, Gernsbach

Mittwoch, 21. Juni

18 Uhr Podiumsdiskussion "Chancen und Risiken in der Gesundheitsversorgung in der digitalen Kommune mit verschiedenen Referenten im Bürgersaal des Rathauses Gaggenau.

19 Uhr Live-Musik mit dem Chor "Salt o Vocale" auf der Platanenterrasse von Schloss Eberstein, Gernsbach

19 Uhr musikalische Weltreise mit der Stadtkapelle Gernsbach im MediClin Reha-Zentrum Gernsbach

Kurz notiert

Gaggenau

Verein der Hundefreunde

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Hr. Schmalzbauer, Telefon 71806, oder www.vdh-gaggenau.de

Kneipp-Verein

Die Wirbelsäulengymnastik mit Fr. Büchinger findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenberg) statt. Der PILATES-Kurs mit Fr. Büchinger findet montags von 17 bis 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, statt. Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle.

Tautreten

Wir laden alle Interessierten ein, an den vier Samstagen im Monat Juni am Tautreten im Kurpark teilzunehmen. Um 7.30 Uhr treffen wir uns bei der Konzertmuschel im Kurpark Bad Rotenfels und laufen barfuss durch das taufrische Gras. Im Anschluss machen wir unter der Leitung von Fr. Büchinger eine Morgengymnastik. Info-Telefon 2593.

Kompass

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Dienstags Motivationsgruppe, mittwochs 14-tägig Frauengruppe, donnerstags: Nachsorgegruppe. Jeden 1. Samstag im Monat Großgruppe. Telefon 07225 970165 oder 07224 68324. Auch unter www.kompass-gruppe.de

Turnerbund

Schwimmtraining im Hallenbad

Nachwuchsgruppe I, dienstags und freitags 16.30 bis 17.45 Uhr. Nachwuchsgruppe II, dienstags und freitags 17.30 bis 18.30 Uhr. Wettkampfmannschaft II, dienstags und freitags 17.45 bis 19 Uhr. Wettkampfmannschaft I, dienstags und freitags 18.45 bis 21 Uhr. Schnuppertraining für Neueinsteiger, Infos und vorherige Anmeldung unter Telefon 72414.

Reha-Sport

Dienstag 17 bis 18 Uhr Diabetiker Typ II; Donnerstag, 17 bis 18 Uhr COPD, jeweils im Goethe-Gymnasium.

DLRG

Am Mo., 19. Juni, findet wieder unser Schwimmtraining im Murganabad Gaggenau statt: 18 bis 18.45 Uhr für Kinder

(sechs bis acht Jahre), 18.45 bis 19.30 Uhr, Kinder (acht bis zehn Jahre), 19.30 bis 20.15 Uhr Jugend (zehn bis 16 Jahre), 20.15 bis 21.30 Uhr Erwachsene (ab 16 Jahren), 20.15 bis 21.30 Uhr offenes Schwimmen. Einlass ist jeweils eine Viertelstunde früher. Bitte pünktlich erscheinen und Ausweis mitbringen. Schnuppergäste willkommen, sie müssen jedoch bereits schwimmen können.

Boule Pétanque

Jeden Dienstag und Donnerstag, jeweils ab 14 Uhr und sonntags ab 10 Uhr trifft sich die Spielgemeinschaft bei der Jahnhalle. Schnuppergäste sind herzlich willkommen.

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben montags ab 20 Uhr im Gemeindesaal von St. Josef. Interessierte Sänger/-innen sind willkommen.

Modellflieger

Jeden Donnerstag Werkstattabend von 18 bis 20 Uhr in Gaggenau, Waldstraße 38, unter der Traisbachsporthalle. Bei schönem Wetter ab 10 Uhr Flugbetrieb auf dem Modellflugplatz in Michelbach-Wiesental, Parkplatz an der Wiesentalhalle. Info unter Telefon 5905, 07245 7696 oder www.modellflieger-gaggenau.de

Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten - kostenlose Gruppenabende jeden Mittwoch von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakt: Telefon 07222 9058950 oder www.freundeskreis-los-murgtal.de

Schachclub

Zum Trainingsabend freitags ab 20 Uhr sind alle Bürger jeder Altersklasse eingeladen. Spielort: Hauptstraße 30 a, 2. OG. Interessenten können sich unter Telefon 78582 oder 0162 3848002, E-Mail: schachclubgaggenau@googlemail.com melden.

Chorproben St. Josef

Kinderchor "CHORinther": montags von 17 bis 17.45 Uhr; "Junger Chor": montags um 18.45 Uhr, jeweils im Gemeindehaus St. Josef.

Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Treffen finden nach Absprache statt. Infos bei Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Vortrag

Die Selbsthilfegruppe lädt am Mi., 14. Juni, um 19 Uhr zu einem Vortrag "Homöopathie - Heilung auf natürliche Weise" bei Cum Natura GmbH, Am Froschbächle 17, 77815 Bühl ein. Referent ist Dr. Schmidt-Heydt mit der Erfahrung von 37 Jahren als niedergelassener Arzt. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Cum Natura, Telefon

07223 951150. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Infos erteilt Heinz Vollmer, Telefon 07223 900928.

Selbsthilfegruppe "Schattenseiten" für Depressionen und Burn Out

Wöchentlicher Treff auf Anfrage, Telefon 0152 28093924.

Selbsthilfegruppe "Lebenslicht" nach Depressionen und Angstzuständen

Wöchentlicher Treff in Gaggenau. Weitere Infos bei Monika Bender, Telefon 0176 42511492.

Harmonika-Vereinigung

Probe des Manfred-Fritz-Orchesters (Senioren) montags von 20 bis 22 Uhr sowie des ersten Orchesters mittwochs 20 bis 22 Uhr im Vereinsheim der Stadt Gaggenau, 3. OG, Musiksaal. Neue Spielerinnen und Spieler sind jederzeit herzlich willkommen.

MGV "Sängerbund"

Chorproben dienstags 20 bis 21.30 Uhr im städtischen Vereinsheim, Ecke Haupt-/Eingang Konrad-Adenauer-Straße über "Sport-Fischer". Interessierte Sänger sind herzlich willkommen. Kontakte Telefon 1305 oder 74224.

Diabetiker-Treff

"Den Fuß verstehen - auf ihn hören - Fußgymnastik hilft" so lautet das Thema des Diabetiker-Treffs am Mi., 21. Juni, um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Straße 15 in Gaggenau. Die Diabetesassistentin Heidrun Schmidt-Schmiedebach aus Rastatt zeigt uns, wie unsere Füße, die uns ein Leben lang tragen sollen, aufgebaut sind und funktionieren. Es gibt auch Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch und um persönliche Fragen zu stellen. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Auskünfte bei Elke Brückel, Telefon 75709.

kfd St. Josef/St. Marien

Herzliche Einladung zur Kreativwerkstatt im Gemeindehaus St. Josef am Di., 20. Juni, um 14.30 Uhr. Wir machen aus einer Jeans-Hose (Jeans sind vorhanden) Pfiffiges. Mehr Infos bei Pia Weißhaar, Telefon 919702, Pia Weißhaar.

Bad Rotenfels

Jahrgang 1938

Am Do., 22. Juni, 16 Uhr, treffen wir uns im Restaurant "Pfeffermühle".

Jahrgang 1943/44

Wir fahren am Mi., 21. Juni, mit der Bahn nach Schwetzingen. Abfahrt ist um 9.07 Uhr ab Bahnhof Gaggenau. Führung durch den Schlosspark um 12 Uhr. Bitte Anmeldung unter Telefon 73926.

Kath. Kirchenchor St. Laurentius

Der Kirchenchor probt immer montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus. Neue Sängerinnen und Sänger sind immer herzlich willkommen.

Altpapiersammlung

Der Turnerbund Bad Rotenfels führt im Juni eine Altpapiersammlung durch und hofft auf tatkräftige Unterstützung der Bevölkerung. Der Container für die Altpapiersammlung steht am Fr., 23. Juni, von 15 bis 18 Uhr und am Sa., 24. Juni, von 9 bis 12 Uhr in der Ringstraße 24 (Vereinsturnhalle) bereit. Wir bitten das Papier in Kartons oder gebündelt an einem von beiden Terminen selbst anzuliefern.

Obst- und Gartenbauverein Ausflug-Änderung

Der diesjährige Ausflug in den Badischen Winzerkeller nach Breisach startet an der alten Schule neben der Feuerwehr in Bad Bad Rotenfels, nicht wie auf dem Flyer angegeben am alten Rathaus. Abfahrt ist am 24. Juni um 8.30 Uhr. Der Ausflug ist leider schon komplett ausgebucht.

Frauengemeinschaft St. Laurentius

Am Do., 13. Juli, findet die Dekanatswallfahrt nach Rheinmünster Schwarzach in die Klosterkirche Peter und Paul statt. Wir fahren gemeinsam mit den Frauen von St. Josef und St. Marien. Abfahrt ist um 13 Uhr am "Salmen". Eine Einkehr ist geplant. Wir bitten um Anmeldung bei I. Knöller, Telefon 4612, oder P. Weisshaar, Telefon 919702.

Der ev. Frauenkreis der Johanneskirche lädt uns am Do., 20. Juli, zu einer Stadtführung nach Gernsbach ein. Abfahrt ist um 17 Uhr. Wir bitten um Anmeldung bei Sieglinde Scheiter, Telefon 2947.

Rad- und Motorsportverein

Am So., 18. Juni, findet unser traditionelles Volksradfahren mit Gartenfest an der Festhalle in Bad Rotenfels statt. Der Start auf die ungefähr 20 km lange Strecke erfolgt von 10 bis 15 Uhr. Die senioren- und kinderfreundliche Strecke führt von Bad Rotenfels über Oberndorf, Kuppenheim und Niederbühl wieder zurück zur Festhalle in Bad Rotenfels. Um 17 Uhr beginnt unsere Tombola mit der Verlosung zahlreicher Sachpreise. Für das leibliche Wohl werden verschiedene Speisen und Getränke angeboten. Den Erlös aus dem Kaffee- und Kuchenverkauf spenden wir der Gaggenauer Altenhilfe für deren Gartenbauprojekt "Erlebnis- und Sinnespfad" für Senioren.

Gesangverein "Frohsinn"

Am Di., 20. Juni, ist um 19 Uhr Chorprobe im Proberaum im Rathaus Bad Rotenfels. Neue Sänger sind herzlich willkommen.

Freiolsheim

SC "Mahlberg" - Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbiketouren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt 18 Uhr an der Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler/-innen sind jederzeit herzlich willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Telefon 07204 947240.

Hörden

Verein für Deutsche Schäferhunde

Übungsbetrieb: Sonntags 8 Uhr Führtenarbeit in Absprache mit dem Ausbildungswart, ab 10 Uhr Übungsbetrieb auf dem Vereinsgelände. Mittwochs ab 17 Uhr Übungsbetrieb. Vereinsheim, Telefon 0151 23689330, www.schaeferhundeverein-hoerden.de

Fanfarenzug

Die Proben des Fanfarenzuges finden immer mittwochs um 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle statt. Majorettes immer montags: Lucky Kids (3 bis 6 Jahre) 17.30 bis 18.15 Uhr, Lucky Girlies (7 bis 12 Jahre) 18 bis 19 Uhr, Lucky Ladies (ab 13 Jahre) 18.30 bis 20 Uhr in der Sporthalle Hörden. Infos unter Telefon 07224 1600 oder www.fanfarenzug-hoerden.de oder für Infos zu den Majorettes E-Mail an Patricia.1987@web.de

Museum Haus Kast

Das Museum Haus Kast ist sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet außer während der Schulferien in Baden-Württemberg. Für Führungen außerhalb dieser Öffnungszeiten bitte unter Telefon 07224 656302 oder E-Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte.de melden. Homepage: www.verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

Turnverein

Mutter- und Kind-Turnen

Die Mutter- und Kind-Gruppe trifft sich jeden Montag von 15 bis 16 Uhr in der Flößerhalle zum gemeinsamen Singen, Spielen und Turnen. Die kleinen Turner beginnen ab dem Laufalter.

Kleinkinderturnen

Die Jungen und Mädchen von vier bis sechs Jahren turnen montags von 16 bis 17.30 Uhr in der Flößerhalle. Spielerische Heranführung an das Geräteturnen steht hierbei im Vordergrund.

Mädchenturnen "Just for fun"

Das Mädchenturnen richtet sich an junge Mädchen im Alter von sechs bis zwölf Jahren. Die Gruppe trifft sich freitags von 15.30 bis 17 Uhr in der Flößerhalle.

Mädchenturnen Wettkampfgruppe

Jeden Freitag von 14.45 bis 18.30 Uhr Training für Turnwettkämpfe.

Jungenturnen

Das Jungenturnen beinhaltet sowohl Geräteturnen als auch Ballspiele, Geschicklichkeitsübungen und Parcours. Es findet mittwochs von 17 bis 19 Uhr in der Flößerhalle statt.

Kinder- und Jugendtanzgruppe

Die Mädchen von 6 bis 17 Jahren treffen sich montags von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle.

DTB Dance

Die jungen Frauen im Alter von 17 bis 30 Jahren treffen sich montags von 19.15 bis 20.45 Uhr im Proberaum der Flößerhalle.

Showtanzgruppe

Die Showtanzgruppe trainiert mittwochs von 19 bis 20 Uhr in der Flößerhalle. Der Altersdurchschnitt liegt bei Mitte 20.

Jedermänner

Körperlich und geistig beweglich bleiben - diesem Ziel hat sich die Jedermann-Abteilung verschrieben. Trainiert wird freitags von 19.30 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle.

Faszientraining

Die Gruppe trifft sich montags von 19 bis 20.30 Uhr in der Flößerhalle.

Stabil und beweglich

Die Frauen ab dem 60. Lebensjahr trainieren mittwochs von 16 bis 17.15 Uhr in der Flößerhalle. Ziel des Trainings ist die Sturzprävention. Gleichgewichtstraining und Krafttraining stehen hierbei im Vordergrund.

Top fit bis ins höchste Alter

Die Gymnastikgruppe trainiert mittwochs von 20 bis 21 Uhr in der Flößerhalle.

Pilates

Das Training findet montags von 20.30 bis 21.45 Uhr und donnerstags von 9.30 bis 10.30 Uhr in der Flößerhalle statt.

Wirbelsäulengymnastik

Frauen und Männer trainieren mittwochs von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle Hörden.

Step and Style Kurs

Der Kurs findet freitags von 18 bis 19 Uhr in der Flößerhalle statt. Nach einem kurzen Warm Up werden mit Kräftigungsübungen einzelne Muskelgruppen gestärkt. Das Training orientiert sich an den Bedürfnissen der Teilnehmer/-innen und ist auch für Einsteiger geeignet.

Aqua-Fitness/ Aqua-Gymnastik

Das Training findet dienstags von 18 bis 19 Uhr in der Rehaklinik Gernsbach statt und beinhaltet ein konditionsförderndes Programm für Jung und Alt. Der Eintritt wird von den Teilnehmern selbst getragen. Hierfür können Zehnerkarten bei der Übungsleiterin Martina Fritz erworben werden. Die Übungsstunde ist nur für Mitglieder des Turnvereins.

Sportabzeichen

Training immer donnerstags 18 Uhr im Traischbachstadion in Gaggenau.

Fitnessraum

Der Fitnessraum im Turnerheim hat für Vereinsmitglieder geöffnet: dienstags 18.30 bis 20 Uhr, mittwochs 9.30 bis 12 Uhr und donnerstags 18.30 bis 20 Uhr. Für Nichtmitglieder ist ein Schnuppertraining möglich. Aktuelles finden Sie auch auf unserer Homepage: <http://www.tv-hoerden.de>

Rentnerclub St. Nepomuk

Am Mi., 21. Juni, treffen wir uns um 12.30 Uhr auf dem Parkplatz hinter der Flößerhalle zu unserem Ausflug.

Michelbach

Jahrgang 1932/33

Am Mi., 21. Juni, treffen wir uns um 17 Uhr im Gasthaus "Zum Bernstein".

Turnverein

Nordic Walking/Walking-Gruppe

Das Training beginnt immer donnerstags um 18.30 Uhr. Treffpunkt ist am Sportplatz in Michelbach. Gäste sind willkommen, Stöcke können zum Lernen bereitgestellt werden. Infos bei Manfred Stößer, Telefon 75687 und Jens Pfistner, Telefon 78184.

MSC "Bernstein"

Hüttenwochenende

Vom 7. bis 9. Juli fahren wir wieder ins Naturfreundehaus nach Besenfeld. Anmeldung bis So., 25. Juni, bei Michael Kraft, Telefon 75171, oder mmkraft@web.de

Bouleturnier

Für das Bouleturnier bei den Wilderern treffen wir uns am Sa., 17. Juni, um 13.45 Uhr an der Wiesenthalle.

Obst und Gartenbauverein

Am Sa., 24. Juni, um 13 Uhr findet unser Sommerschnittkurs statt. Treffpunkt ist der Parkplatz an der Wiesenthalle. Der Sommerschnitt wird an älteren als auch an Jungbäumen durchgeführt. Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen.

Skiclub - Gumbenfest

Unser diesjähriges Gumbenfest findet am Fr., 21. Juli, statt. Wir beginnen um 18 Uhr, für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eure Anmeldung unter Telefon 78708 oder 919809. Eine große Teilnahme ist wünschenswert.

NaturFreunde

Kindervolkstanzgruppe

Proben mittwochs im Naturfreundehaus von 17 bis 18 Uhr für Gruppe 1, und 18 bis 19 Uhr Gruppe 2. Keine Proben in den

Schulferien. Weitere Infos bei Iris und Joshua Henke, Telefon 9859711.

Naturfreundehaus

Geöffnet Fr. und So. ab 11 Uhr. Fronleichnam geschlossen. Infos unter www.muellersgrosserwald.de, Telefon 07225 2230 oder 07222 7838027.

Ottenau

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 21. Juni, um ca. 17 Uhr im Gasthaus "Casa Rustica" (ehem. "Anker") in Hörden. Wegen etwaiger Mitfahrmöglichkeit bitte unter Telefon 74715 melden.

Jahrgang 1935/36

Wir treffen uns am Mi., 21. Juni, um 15.30 Uhr bei der Merkurhalle. Wir bilden Fahrgemeinschaften nach Michelbach. Dort um 16 Uhr Einkehr im Gasthaus "Engel".

Jahrgang 1938

Am Do., 22. Juni, 16 Uhr, Treffen im Gasthaus "Waldseebad" in Gaggenau.

Jahrgang 1939

Am Mi., 21. Juni, treffen wir uns um 14.30 Uhr an der Merkurhalle. In Fahrgemeinschaften fahren wir zum Geroldsauer Wasserfall. Um 15.30 Uhr kehren wir im "Bütthof" ein.

Feuerwehr - Garagenfest

Die Feuerwehr Ottenau veranstaltet am So., 18. Juni, ihr traditionelles Garagenfest im Gerätehaus in der Rudolf-Harbig-Straße in Ottenau. Beginn ist am So., 18. Juni, um 10 Uhr. Für das leibliche Wohl ist, u. a. Schnitzel und Spinatmaultaschen mit Kartoffelsalat, wie immer bestens gesorgt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Selbach

Turnerbund

Nordic Walking

Jeden Montag um 18.30 Uhr Treffpunkt am Turnplatz (bei der Schule) zum Nordic Walking. Gäste und Neueinsteiger sind willkommen. Info bei E. Weber, Telefon 5703 und M. Karusseit, Telefon 71185.

Seniorenkreis

Wir fahren am Sa., 24. Juni, nach Ötigheim zur Veranstaltung "Luther". Abfahrt um 13.15 Uhr ab Selbach - Unterdorf, nächster Halt Selbach - Oberdorf beim Gasthaus "Krone".

Harmonikvereinigung

Probe immer mittwochs ab 20 Uhr im Vereinsheim. Wir spielen eine sehr breit gefächerte Auswahl an aktuellen Hits und Unterhaltungsmusik. Ehemalige Spieler und neue Interessenten sind jederzeit herzlich bei uns willkommen!

Kirchen

Ökumenisches Pilgern

Im Rahmen des Reformationsgedenkens laden wir Sie herzlich zu einem ökumenischen Pilgerweg am Sa., 24. Juni, um 10 Uhr ein. Treffpunkt ist an der St. Josefskirche. Gemeinsam werden wir von dort zur Markuskirche und dann zur St. Marienkirche pilgern. Bei den verschiedenen Stationen werden wir Impulsen nachgehen und gemeinsam singen und beten. Zum Abschluss besteht noch eine Begegnungsmöglichkeit bei einem Imbiss. Ein weiterer ökumenischer Pilgerweg findet am Sa., 1. Juli, in Bad Rotenfels statt. Startpunkt ist um 10 Uhr an der St. Laurentiuskirche. Der Pilgerweg führt dann über die St. Sebastianskapelle zur Johanneskirche.

St. Laurentius Bad Rotenfels

Hochfest Fronleichnam

Das Fronleichnamsfest feiert die Pfarrgemeinde St. Laurentius in diesem Jahr am So., 18. Juni, um 9.30 Uhr mit dem feierlichen Festgottesdienst in der Pfarrkirche, dazu sind die Kommunionkinder herzlich eingeladen. Die Prozession führt zur Ecke Mühlstraße / Hindenburgstraße zum 1. Altar. Von dort aus zur Ecke Sofienstraße / Steighausstraße, zum 2. Altar. Dann geht es zurück zur Rathausstraße zum 3. Altar. Der feierliche Abschluss der Prozession mit Te Deum und Segen ist in der Pfarrkirche. Herzliche Einladung.

Kath. Pfarrei St. Jodok

Sommerfest im Garten des Gemeindehauses

Am So., 25. Juni, lädt die katholische Pfarrei St. Jodok Ottenau beim traditionellen Pfarrfest dazu ein, zusammen ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Für das passende Flair beim Sommerfest sorgt der idyllische Garten des Gemeindehauses, der ein idealer Ort zum Feiern ist. Die verschiedenen Gruppen der Pfarrei möchten den Gästen mit einem abwechslungsreichen Programm ein paar vergnügliche Stunden beschenken. Das Pfarrfest beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst unter freiem Himmel. Im Anschluss unterhält der Musikverein "Harmonie" Ottenau mit schwungvollen Melodien, bevor um 14 Uhr die Mädchen und Jungen des Kindergartens St. Antonius mit ihrem fröhlichen und stets farbenfrohen Auftritt die Gäste erfreuen. Um im weiteren Verlauf des Nachmittages

keine Langeweile aufkommen zu lassen, sorgen die Harmonikvereinigung Gaggenau, der Chor "InTakt" und die Sängervereinigung Ottenau. Spiel und Spaß für die jungen Gäste sowie Kinderschminken bieten die Jugendlichen der Katholischen Jungen Gemeinde. Für das leibliche Wohl gibt es neben den traditionellen Ottenauer Schnitzeln am Nachmittag ein großes Kuchenbuffet sowie Eis und Eiskaffee.

Seelsorgeeinheit Gaggenau



St. Marien

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau

www.katholische-kirche-gaggenau.de



Donnerstag, 15. Juni - Fronleichnam

9.30 Uhr Festgottesdienst - mitgestaltet vom Kirchenchor vor dem H.-Dahringer-Haus, anschließend Prozession nach St. Josef mit den Kommunionkindern. Feierlicher Abschluss mit Te Deum und Segen in der Pfarrkirche St. Josef, anschließend Hock im Pfarrgarten St. Josef. (Bei schlechtem Wetter: feierl. Hochamt in St. Marien. Bei wechselhaftem Wetter achten Sie bitte auf die Glocken. Wenn um 9 Uhr die Glocken läuten, feiern wir das Hochamt vor dem H.-Dahringer-Haus.)

Samstag, 17. Juni

17 Uhr Beichtgelegenheit
18 Uhr Vorabendmesse

Montag, 19. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe

Dienstag, 20. Juni

10 Uhr hl. Messe, **H.-Dahringer-Haus**

St. Josef

Katholisches Stadtpfarramt Gaggenau

www.katholische-kirche-gaggenau.de

Freitag, 16. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr hl. Messe, anschließend eucharistische Anbetung

Samstag, 17. Juni

11 Uhr Gaggenau liest die Bibel

Sonntag, 18. Juni

12.15 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroat. Gemeinde

Mittwoch, 21. Juni

7.45 Uhr Schülertagesdienst (Eucharistiefeier)

Donnerstag, 22. Juni

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroat. Gemeinde

18 Uhr hl. Messe der kroat. Gemeinde (liturgische Texte des Tages liegen in deutscher Sprache auf der hinteren Bank aus)



St. Laurentius

**Katholisches Pfarramt
Bad Rotenfels**

www.st-laurentius-gaggenau.de
www.katholische-kirche-gaggenau.de

Samstag, 17. Juni

15 Uhr Wortgottesdienst anlässlich der Trauung von Sina Burger und Fabian Ginter

16.30 Uhr Taufe von Henry Liedtke

Sonntag, 18. Juni

9.30 Uhr Eucharistiefeier zum Fronleichnamsfest - anschließend Fronleichnamsprozession, mitgestaltet vom Kirchenchor und vom Musikverein

Montag, 19. Juni

17.30 Uhr Vespergebet im Chorraum der Kirche

Dienstag, 20. Juni

7.30 Uhr Schülergottesdienst (Eucharistiefeier)

Mittwoch, 21. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet, **St. Sebastian**
18.30 Uhr hl. Messe, **St. Sebastian**

St. Michael

**Katholisches Pfarramt
Michelbach**

www.st-michael-michelbach.de

Sonntag, 18. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier zum Fronleichnamsfest, umrahmt vom Kirchenchor St. Michael, anschließend Fronleichnamsprozession mit den Kommunionkindern

Donnerstag, 22. Juni

18 Uhr Rosenkranzgebet
18.30 Uhr Wortgottesfeier "Atem holen"

Maria Hilf

**Katholisches Pfarramt
Moosbronn**

Donnerstag, 15. Juni - Fronleichnam

9 Uhr Eucharistiefeier zum Fronleichnamsfest, anschließend Fronleichnamsprozession nach Freiolsheim, Abschluss in der Freiolsheimer Kirche (Bei Regen entfällt die Prozession.)

Freitag, 16. Juni

9 Uhr Rosenkranzgebet

9 bis 9.15 Uhr Beichtgelegenheit

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse

10.30 Uhr Beichte: Gespräch - Seelsorge mit Pfr. Förderer

10.30 bis 11 Uhr eucharistische Anbetung im Schweigen

Samstag, 17. Juni

13 Uhr Wortgottesdienst anlässlich der Trauung von Denny Schröder und Yeraldym Schröder, geb. Rihm

17.15 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 18. Juni

10.30 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

15 Uhr Lobpreisgottesdienst mit der Musikgruppe "Colours of Faith"

Dienstag, 20. Juni

10 Uhr Gebetsstunde "Zeit mit Gott" im Haus Bruder Klaus

10.30 Uhr Wallfahrtsmesse der Pfarrgemeinde St. Margareta aus Bürgstadt

16 Uhr Wallfahrtsmesse des Seniorenwerkes St. Cyriak aus Oberkirch, Pfr. Wehrle

18 Uhr Rosenkranzgebet, gestaltet von der Frauengemeinschaft Freiolsheim-Moosbronn, **Kirche Freiolsheim**

Mittwoch, 21. Juni

18.30 Uhr Zeit für Stille, Lobpreis und Gebet

St. Johannes

Katholische Kirchengemeinde Vorderes Murgtal, Pfarrei St. Johannes Oberweier
www.vorderes-murgtal.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mittwochs von 9 bis 11.30 Uhr.

Donnerstag, 15. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier, der Kirchenchor singt die "Gen Rosso Messe", anschl. Prozession unter Mitwirkung des Kirchenchores, der Stadtkapelle, den Erstkommunionkindern und der örtlichen Vereine, Kuppenheim

9 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Prozession mit dem Musikverein, Muggensturm

Samstag, 17. Juni

18 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Bischweier

18 Uhr Gemeindegottesdienst, Raental

Sonntag, 18. Juni

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

9.30 Uhr Eucharistiefeier mit Kirchenchor, Niederbühl

11 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Dienstag, 20. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Muggensturm

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Gebetsbitte, Oberndorf

Donnerstag, 22. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

Dialog-Café und Kirchenlädchen

Das Dialog-Café macht Sommerpause von Juni bis September. Das Kirchenlädchen bleibt auch im Sommer jeden Mittwoch von 17.30 bis 18.30 Uhr geöffnet.

St. Jodok

Katholisches Pfarramt Ottenau

Donnerstag, 15. Juni - Fronleichnam

9 Uhr Gottesdienst beim Gemeindehaus mit anschließender Sakramentsprozession mit drei Stationen unter Mitwirkung des Kirchenchores und des Musikvereins

Freitag, 16. Juni

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 17. Juni

13.30 Uhr Trauung des Paares Andreas und Theresa Piehler mit Taufe von Julius Piehler, Ottenau

Sonntag, 18. Juni

Keine Messe

11.45 Uhr Taufe des Kindes Cedric Alexander Sendensky, Schweiz

Montag, 19. Juni

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk

Katholisches Pfarramt Hörden

Samstag, 17. Juni

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Juni

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus

Katholisches Pfarramt Selbach

Sonntag, 18. Juni

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Juni

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna

Katholisches Pfarramt Sulzbach

Dienstag, 20. Juni

18 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Ev. Kirchengemeinde Gaggenau

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Kleidersammlung für Bethel

Die evang. Kirchengemeinde Gaggenau führt im Juni wieder eine Kleidersammlung für Bethel durch. In den Bodelschwinghschen Anstalten werden Menschen mit Epilepsie, geistiger Behinderung und psychischen Beeinträchtigungen betreut. Die Altkleidung wird nicht "geschreddert" (wie durch viele andere Sammler) sondern wird weiterverwendet! In die Kleidersammlung können Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut in Säcke verpackt (Schuhe bündeln). Bitte nur tragbare Kleidung abgeben, keine Lumpen! Am Mi., 21. Juni, von 9 bis 12 Uhr und am Fr., 23. Juni, von 9 bis 12 und von 14 bis 17

Uhr können Sie Ihre Spende im ev. Pfarramt in der Furtwängler Str. 12a in Ottenau abgeben.

Samstag, 17. Juni

14 Uhr Trau-/Taufgottesdienst Fam. Krämer, **Radfahrerkerche Hörden**, Pfr. Knebel



Sonntag, 18. Juni

9.00 Uhr, Gottesdienst in der **Johanneskirche**, Pfrin. Lingenberg

10.30 Uhr Gottesdienst im **Gemeindezentrum Ottenau**, Pfrin. Lingenberg

Montag, 19. Juni

15 Uhr Krabbelgruppe, Saal der Johanneskirche

19.30 Uhr Chorprobe des Singkreises und der Kantorei, Gemeindehaus Amalienbergstraße

Dienstag, 20. Juni

18.30 Uhr Probe der Half Past Six Singers, Johanneskirche

Mittwoch, 21. Juni

18.30 Uhr Probe des Posaunenchores, Gemeindehaus Amalienbergstraße

Donnerstag, 22. Juni

17.30 bis 19 Uhr "Luchs" (Jungpfadfinder), Jahrgang 2005 bis 2006, im Gemeindezentrum Ottenau, Leitung: Desirée Groß (gdes15@aol.com), Reiner Klix

18.30 Uhr Sitzung Lenkungsausschuss, Gemeindehaus Amalienbergstraße

Evang. Verein für innere Mission

Augsburgischen Bekenntnisses

Freitag, 16. Juni

19.30 Uhr Bibelstunde im evangelischen Gemeindehaus der Markuskirche Gaggenau, Amalienbergstraße 11.

Evangelische Gemeinde

Bernbach - Althof - Moosbronn

Bernbacher Straße 14, Tel. 07083 8010

Sonntag, 18. Juni

9 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Sylvia Donath

Montag, 19. Juni

15 Uhr Frauenkreis im Gemeinderaum im Alten Rathaus

Dienstag, 20. Juni

19.30 Uhr öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42 a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 15. Juni

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort. Eine wartende Haltung hilft auszuharren. Bibellesen: Klagelieder 1 - 5. Uns im Dienst verbessern.

19.30 Uhr Unser Leben als Christ. Ergebnisse unserer organisierten Tätigkeit.

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium "Gottes Königreich regiert." "Jehova ist mein Helfer"

Sonntag, 18. Juni

10 Uhr öffentlicher Vortrag: Eine gute Botschaft in einer gewalttätigen Welt.

10.35 Uhr Bibelstudium anhand der Zeitschrift "Der Wachturm": Der Richter der ganzen Erde wird immer tun, was richtig ist. Alle Zusammenkünfte sind öffentlich.

Internet: www.jw.org

Liebenzeller Mission

Innerhalb der evangelischen Landeskirche - Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau

Sonntag, 18. Juni

17 Uhr Gottesdienst

Christuskirche

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Gernsbach/Baptisten
www.christuskirche-gernsbach.de

Freitag, 16. Juni

17 Uhr Hauskreis (Info-Telefon 2125)

Sonntag, 18. Juni

10 Uhr Gottesdienst, dabei Kinderbetreuung

15.30 Uhr Serviciu divin Romanesc (rumanischer Gottesdienst) (Persoana de contact (Kontakt): Adi Stoica, Telefon 0151 40208270)

Evang. Gemeinde der Russlanddeutschen

Versammlung im Gemeindehaus der Markuskirche, Amalienbergstraße 11 - 12 in Gaggenau. Anfragen unter Telefon 984006

Samstag, 17. Juni

12.30 Uhr

Sonntag, 18. Juni

12.30 Uhr

Bibelgläubige Christen

Versammlung Bad Rotenfels Wörtelstraße 5, Telefon 2179

Sonntag, 18. Juni

10 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 21. Juni

19 Uhr Gebetsstunde

Neuapostolische Kirche

Gaggenau, Grittweg 10 / Ecke Bismarckstraße

Sonntag, 18. Juni

9.30 Uhr Gottesdienst durch Bezirksältesten Wildermuth

15.30 Uhr Trauergesprächskreis in Söllingen

Montag, 19. Juni

20 Uhr Jugendabend

Dienstag, 20. Juni

14.30 Uhr Seniorentreffen

18.15 Uhr Religionsunterricht

Donnerstag, 22. Juni

20 Uhr Gottesdienst

Gäste sind jederzeit herzlich willkommen.

Siebenten-Tags-Adventisten

Evangelische Freikirche/ Gruppe Gaggenau
www.adventisten.de



Donnerstags um 19.30 Uhr Bibelgesprächskreis bei Bernd Fleig, Inselstraße 5, Ottenau - ehemals Weinhandlung, Telefon 987393

Vereine

Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe

Einladung zum Sommertreff

Die Bezirksgruppe Mittelbaden im Blinden- und Sehbehindertenverein Südbaden lädt alle Mitglieder sowie ganz besonders auch interessierte oder selbst betroffene Personen zu ihrem traditionellen Sommertreff am Sa., 24. Juni, ab 10.30 Uhr, in das Restaurant im Unimogmuseum, An der B 462 in Gaggenau, recht herzlich ein. Pkw-Fahrer erreichen das Unimog-Museum über den Zubringer B462, Ausfahrt "Schloss Rotenfels", bereits von der Straße aus ersichtlich. Außerdem ist das Restaurant auch mit der S-Bahn S71 Haltestelle "Rotenfels Schloss/Unimogmuseum" (Fußweg ca. 10 Minuten) gut erreichbar. Ebenfalls eingeladen wurde der Oberbürgermeister der Stadt Gaggenau, Christof Florus, der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau, Stefan Siebert sowie der 1. Vorsitzende des BSV Südbaden, Gerd Schäfers. Das Thema Inklusion sowie behindertenspezifische Informationen stehen vor einem gemeinsamen Mittagessen im Vordergrund dieser Veranstaltung. Der Nachmittag dient bei Kaffee und Kuchen dem persönlichen Erfahrungsaustausch oder der Hilfsmittelversorgung mit kleinen Alltagshelfern. Für eine konkrete Planung wird um Anmeldung bis spätestens Mo., 19. Juni, bei Bezirksgruppenleiter Hans Kühn gebeten: Telefon, 07222 29221 oder E-Mail: kuehn-hans@t-online.de

Naturfreunde Gaggenau

Vereinstermine Juni

Mi., 14. Juni: Die Abendtour beginnt am Ottenauer Schwimmbad, führt über den Sauberg zur Selbacher Höhe. Zurück über die Salzwiesen und Ottenauer Schützenhaus (7,5 km / 2 Std.). Treff 18 Uhr Bf Gernsbach (Fahrgemeinschaften). Info: Ute Herden, Telefon 07224 50438.

So., 25. Juni: Raddtour ins Elsass. Start in Wintersdorf, weiter über Beinheim und Hatten nach Betschdorf (Storchenpark, Töpfermuseum). Durch den Hagenauer Forst geht es nach Soufflenheim und Roeschwoog zurück nach Wintersdorf. Ca. 55 km, teils wellig, aber einfach. Treffpunkt und Start am Discounter Treff 3000 (südl. Ortsende). 10 Uhr. Info: August Wieland, Telefon 07222 23290, mobil 0157 70252410. **Mi., 28. Juni:** Die Abendtour führt zum Wildkatzenpfad Loffenau beim Albursprung im Axtloch (8 km, 2 Std.) Treffpunkt 18.30 Uhr Bf Gernsbach (Fahrgemeinschaften) Info Thomas Schlaich, Telefon 07224 7663.

SG Stern Gaggenau, Sparte Triathlon

25. Rostocker E.ON-Citylauf

Wie schon im letzten Jahr beim Marathon hat es am 21. Mai Nadine und Benny Leicht zum Jubiläum des 25. Rostocker E.ON-Citylauf auf die 21 km lange Halbmarathonstrecke in die Hansestadt nahe der Ostsee verschlagen. Aus ganz Deutschland und weiteren 16 Nationen gingen insgesamt 3.272 Läuferinnen und Läufer auf den unterschiedlichen Laufstrecken an den Start. Pünktlich um 10 Uhr fiel der Startschuss für die 243 Starter auf der Halbmarathonstrecke und zugleich längsten Strecke des Tages. Unter der Schirmherrschaft von Anna Hahner (deutsche Marathon-Teilnehmerin bei Olympia in Rio 2016) starteten die Läufer auf die 5 km lange Runde. Die galt es viermal zu laufen zuzüglich einem kleinen Teilabschnitt zu Beginn, bis das Ziel am Rathausplatz erreicht wurde. Benny wollte diesen Lauf als Leistungstest angehen und fand schnell einen Laufpartner mit dem er zusammen die komplette Strecke immer mit Blick direkt auf die Frauenspitze lief. Endergebnis war für ihn persönliche Bestleistung und der 19. Gesamtplatz bei den Herren. Nadine fand ebenfalls eine gute 4er Gruppe. Musste in dieser aber immer wieder die Führungsarbeit übernehmen und kämpfte zum Ende hin nicht nur mit dem aufkommenden Wind sondern auch mit Wadenkrämpfen. Somit wurde

sie gesamt 5. bei den Damen und belegte in ihrer Altersklasse einen hervorragenden 2. Platz.

Schluchseeauf

Nach einem Jahr Pause starteten Doro und Dirk Straßburger am 14. Mai wieder beim Schluchseeauf. Die Strecke über 18,2 km auf überwiegend Naturboden führt einmal um den Schluchsee und wurde dieses Jahr wieder von ca. 3.400 Teilnehmern bewältigt. Um 10.10 Uhr für viel der Startschuss für die erste Startgruppe, unter denen sich auch Doro und Dirk befanden. Nach 1:16:48 h war Dirk im Ziel, körperlich ausgelaugt aber überglücklich über die Zeit. Gesamtplatz 126 und AK-Platz 12 sprangen bei der erreichten Zeit heraus. Bei 1:28:04 h blieb die Uhr für Doro im Ziel stehen, das ergab bei den Frauen Platz 74 und in der AK Platz 8.

Mußbach Triathlon

In der 26. Auflage des Mußbachtriathlons am 28. Mai wurde aufgrund von Baumaßnahmen im "Zielstadion" nur eine Sprintdistanz angeboten. Mit ca. 350 Teilnehmern war die Veranstaltung im Vorfeld ausgebucht. Geschwommen wurden 500 m im Stadionbad in Neustadt a.d. Weinstraße auf einer 50-m-Bahn mit fünf Starts. Anschließend ging es auf die 18 km Radstrecke mit teils 11 % Steigungen. Anders als in den Vorjahren gab es nur eine Wechselzone und somit wurde man in Neustadt auf die 5-km-Strecke geschickt. Gleich nach dem Wechsel ging es einen knackigen Anstieg hoch, der in den Panoramaweg mit herrlichen Ausblicken mündete. SG Stern Sportler André Thoma konnte sich von Disziplin zu Disziplin steigern und landete zufrieden nach 1:13:24 Std. im Gesamtmittelfeld.

33. Kamener Sparkassentriathlon

SG Stern-Athlet Tobias Tillmann startete nun auch in die Triathlon-Saison 2017. Tobias konnte bei hochsommerlichen Temperaturen im nordrhein-westfälischen Kamen auf der Kurzdistanz über 1.000 m Schwimmen im Freibad, 40,7 km Radfahren und 10 km Laufen ein gelungenes erstes Rennen verbuchen. In der Gesamtwertung belegte er mit einer Zeit von 02:14:27 Stunden den 8. Platz. In seiner Altersklasse M35 war es sogar möglich zu siegen. Das Schwimmen war bei diesen äußeren Bedingungen noch die angenehmste Disziplin. Auf dem Rad musste eine Wendepunktstrecke fünfmal gefahren werden. Hier verhinderte ein beständiger Seitenwind ganz hohe Durchschnittsgeschwindigkeiten. Beim Laufen musste das Sportzentrum Kaiserau viermal umrundet werden. Dabei wurden die Athleten nur selten durch schattige Passagen von der brennenden Sonne verschont.

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Bannwaldtour

Der TB Gaggenau führt am So., 18. Juni, eine Bannwaldtour im Schwarzwald durch. Die Wanderung beginnt am Waldparkplatz in Hinterlangenbach. Von dort geht es zuerst stetig bergauf über die ehemalige Falthütte zur Darmstädter Hütte. Danach führt ein aussichtsreicher Panoramapfad übers Seibelseckle zurück nach Hinterlangenbach. Hier ist eine Einkehr im Gasthof "Auerhahn" vorgesehen. Die Wanderstrecke ist ca. 12 km lang und weist ca. 400 hm auf. Wanderstöcke und festes Schuhwerk werden empfohlen. Die Anfahrt erfolgt mit Pkws in Fahrgemeinschaften. Abfahrt ist um 9 Uhr ab dem Annemasseplatz in Gaggenau. Gäste sind herzlich willkommen. Weitere Auskünfte bei Rosemarie Graf, Telefon 5741.

Förderverein FV Hörden

Sommerfest auf der Essel

Am Fr., 23. Juni, veranstaltet der Förderverein des FV Hörden sein Sommerfest, auch in diesem Jahr am Esselstadion. An diesem Freitagabend steigt wieder das Elfmeterschießen (Beginn 18.30 Uhr), der "HATZ-Elfer-Cup" mit Beteiligung der örtlichen und umliegenden Vereine sowie Gruppen. Der Sieger wird im Gruppenmodus mit anschließenden K.-o.-Runden ausgespielt. Eine Mannschaft besteht aus sechs Teilnehmern, einem Torhüter und fünf Schützen. Alternativ kann auch mit vier Schützen angetreten werden, d.h. der Torhüter tritt noch selbst als Schütze an. WICHTIG: Es müssen 5 verschiedene Schützen pro Spiel sein. Für dieses Elfmeterschießen mit ca. 20 Mannschaften wird keine Startgebühr erhoben. Anmeldungen per E-Mail: 11erTurnierFVH@web.de mit Angabe von Teamnamen, einen Team-Captain und einer Telefonnummer bis Mo., 19. Juni. Den bestplatzierten Gruppen winken wieder diverse Preise. Nach der Siegerehrung ist noch beste Partystimmung pur angesagt. Der Eintritt am Freitagabend ist frei. Für das leibliche Wohl der Festbesucher ist in altbewährter Art und Weise gesorgt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Kleintierzuchtverein C467 Michelbach

Mitgliederversammlung

Am Di., 27. Juni, um 18 Uhr findet im Gasthaus „Bernstein“ eine Mitgliederversammlung statt. Hierzu sind sämtliche Mitglieder des Vereins herzlich eingela-

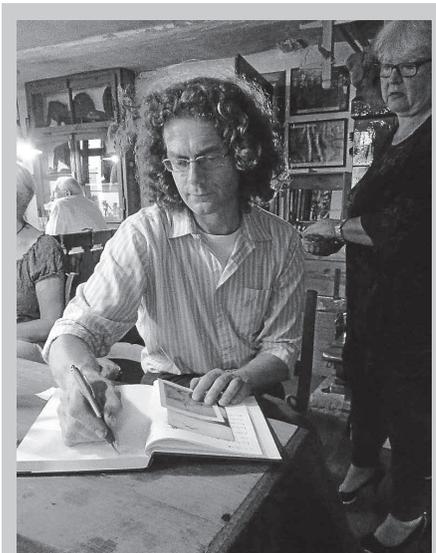
den. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen: 1. Begrüßung, 2. Beschluss über die Aufhebung des Vereins, 3. Weitere Abwicklung, 4. Verschiedenes. Anträge zur Erweiterung der Tagesordnung können zu Beginn der Versammlung gestellt werden.

MSC Bernstein
Michelbach



RC Car Challenge

Am 9. Juni fand die RC Car Challenge des MSC "Bernstein" statt. Auf dem Parkplatz der Wiesenthalhalle wurde ein kleiner Parcours aufgebaut. Der Parcours musste mit einem allradangetriebenen Elektro Buggy "Carbon Fighter II" absolviert wer-



Beim Heimatverein Michelbach war der Märchenerzähler der besonderen Art, Ingo Keil, wohnhaft in Sinzheim-Winden wieder zu Gast beim Stubenabend und zog die zahlreichen Besucher in seinen Bann. Seine Erzählungen über "Von der Neugier und den schlaun Frauen" hatte den richtigen Ort gefunden. Die Heimartstube wurde durch seine 90-minütigen Erzählungen verzaubert. Mit dem Motto "Mit einem Wort wird es anfangen und einem Wort wird es aufhören, dazwischen liegen Welten voller Fantasie" verstand es Ingo Keil mit viel Mimik und einer geschliffenen Rhetorik über die listigen Frauen aus den Ländern Frankreich, Persien, Indien, Mongolei und Norwegen zu berichten und zum Nachdenken anzuregen. Ein Abend mit selbstverfassten Geschichten der dem Stubenabend wieder eine besondere Note gab. Der nächste Stubenabend mit Zoodirektor Dr. Matthias Rheinschmidt ist bereits ausgebucht.

Foto: Heimatverein

den. Es ging darum, möglichst schnell zwei Runden zu fahren. Die schnellste Zeit fuhr Raphael Kraft, zweiter wurde Rene Kraft vor Sandro Neidhardt, der den 3. Platz belegte. Beste Dame wurde wieder einmal Sarah Bittmann.

SV Michelbach

"Das Sportfest"

"Das Sportfest" des SV Michelbach bietet in diesem Jahr wieder mehrere besondere Highlights von Fr., 23. bis So., 25. Juni, am Michelbacher Waldsportplatz. Seit Monaten laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren für drei Tage Sportfest mit einem farbenprächtigen Programm für alle Altersklassen rund um das Murgtelstadion. Den Start machen die Freizeitmansschaften am **Freitagabend**. Hier wird ab 18 Uhr um den traditionellen "Rote-Erde-Cup" gespielt. Parallel wird bei gewohntem Festbetrieb in lockerer Atmosphäre das Fest eingeläutet, sodass der Abend gemütlich zu Ende geht. Am **Samstag** ab 15 Uhr lädt der SV Michelbach zum "Heinz-von-Heiden-Cup" ein. Hier wird ein E-Jugendturnier mit 10 Mannschaften aus der Umgebung auf dem Sportplatz ausgetragen, ca. 100 Fußballer/-innen werden um den begehrten Heinz-von-Heiden-Cup-Pokal spielen; Fußballfans sind eingeladen die Jugend zu unterstützen. Im Anschluss werden gegen 18 Uhr die SVM-Aktiven ein Freundschaftsspiel auf dem Sportplatz austragen. Ab ca. 19 Uhr wird die beliebte Frauenband "HandtaschenFOURmat" die Gäste unterhalten. Livemusik quer Beet und viele bekannte Hits zum Mitsingen. Bei freiem Eintritt sind alle Musik- und "Gute-Laune"-Fans eingeladen. Am **Sonntagmorgen** lädt der SV Michelbach zum bayrischen Frühschoppen mit dem Handharmonika-Orchester Michelbach ein. Bei Weißwürsten mit Brezeln und Weizenbier kann mit schöner Musik und gemütlichen Gesprächen der Festsonntag begonnen werden. Der SVM hat sich einiges einfallen lassen um den Kindern und Jugendlichen einen unvergesslichen Mittag zu bereiten. Ab 11 Uhr heißt es "Spiel und Spaß pur für alle Kids". Die beliebte Torwand steht bereit, mit Geschicklichkeit und Ballgefühl können die Kleinsten ihr Können an der Torwand unter Beweis stellen. Es wird eine Kinderecke geben, wo die Kinder ihrer Kreativität freien Lauf lassen können. Als Highlight wird es eine große Hüpfburg geben. In Zusammenarbeit mit KINDgenau wird die Hüpfburg am Sportplatz aufgebaut und betreut, die Kinder können sich dort austoben und miteinander um die Wette hüpfen. Alle Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern sind eingeladen, in gemütlicher Runde

während des Sportfestes ein paar spannende Stunden zu erleben. Die Teilnahme an allen Aktionen ist kostenlos. Neben den Aktionen rund um den Sportplatz und im Festzelt, wird ab 13 Uhr das Torwandschießen der Michelbacher Vereine und Gruppen ausgetragen. Teilnehmen könne alle Gruppen und Vereine, eine Mannschaft besteht aus drei Personen. Zum Abschluss des 3-tägigen Sportfestes wird ab 14 Uhr die Tombola verlost und mit gemütlichem Beisammensein das Fest ausklingen lassen. Lose können bei den Verantwortlichen des Sportvereins erworben werden. Während des gesamten Sportfestes gibt es natürlich den gewohnten Festbetrieb mit Speisen und Getränken, speziell am Samstag wird auch Kaffee und Kuchen angeboten. Lassen Sie sich überraschen und besuchen Sie uns! Weitere Infos unter www.sportvereinmichelbach.de

Förderverein Seelsorgeeinheit Muggensturm/Oberweier

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen am Do., 29. Juni, um 17.30 Uhr im Pfarrheim Muggensturm. Tagesordnung: 1. Begrüßung und kurze Info; 2. Bericht Schriftführerin; 3. Bericht Kassiererin; 4. Bericht Kassenprüfer; 5. Entlastung des Vorstandes; 6. Wahl des gesamten Vorstandes: Vorstand, Stellvertreter/-in, Schriftführer/-in, Kassier/-in, drei Beiträt(e)/-innen; 7. Anträge; 8. Verschiedenes. Anträge sind bis Do., 22. Juni, bei der Vorsitzenden Hildegard Knapp, Wilhelmstraße 28, 76461 Muggensturm einzureichen.

Pfarrgemeinderat St. Johannes

Einladung zum Pfarrfest

Am So., 25. Juni, lädt das Gemeindeteam Oberweier alle Mitbürgerinnen und Mitbürger zum gemeinsamen Pfarrfest anlässlich des Patroziniums ein. Gefeiert wird im Anschluss an den sonntäglichen Gottesdienst im Gemeindehaus St. Johannes. Zum Mittagessen erwarten Sie verschiedene Maultaschen und Wienerle sowie unsere selbstgemachten Kuchen und Torten in der Kaffeebar (Bewirtung bis 16 Uhr). Genießen Sie auch die musikalische Unterhaltung und das Programm der KJG für unsere jüngeren Gäste.

Bitte beachten



Annahmeschluss für „Vereinsnachrichten“ ist Montag, 12 Uhr!

Schachclub Ottenau**Ottenauer in aussichtsreicher Position**

Beim Schach-Open in Sulzfeld im Kraichgau musste Ernst Koch vom Schachclub Ottenau in aussichtsreicher Position im **B-Turnier** aufgeben. Bei dem Turnier, das mit über 200 Teilnehmern am Christi-Himmelfahrt-Wochenende stattfand, spielte Ernst Koch ein starkes Turnier und setzte sich vorne an den ersten Brettern fest. Dann musste er krankheitsbedingt aufgeben; er gab noch alles - allerdings ging nichts mehr und er musste schweren Herzens das Turnier abbrechen. Im **A-Turnier** holten Hannes Metzinger, Kevin Steiner und Raphael Merz jeweils 2,5 Punkte und Mittelfeldplätze. Im **B-Turnier** erreichte Daniel Schmitt vier Punkte und Alexander Schonert drei Punkte. Abseits des Turnierareals konnten sich die Teilnehmer in der Einlieger-Ferienwohnung bei angenehm kühlen Temperaturen erholen. Mit Partieanalysen, Austausch zur Eröffnungstheorie und verschiedenen Karten- und Brettspielen verging die Zeit zwischen den Runden schnell. Im Verlauf des Turniers machten sich die hohen Außentemperaturen bemerkbar. Obwohl die Veranstalter alle Türen zum Lüften öffneten, wurde es sehr heiß. So verbrauchten die Ottenauer Spieler über die vier Turniertage zwei ganze Kästen Mineralwasser.

Jahreshauptversammlung

Der SCO erinnert an die Jahreshauptversammlung mit anschließender Spielerversammlung, die am Sa., 24. Juni, um 18 Uhr im Bürgersaal des Alten Rathauses in Ottenau beginnt. Nach dem offiziellen Teil findet das traditionelle Blitzturnier statt.

Ortsvorsteher in Sulzbach**Erste-Hilfe-Kurs mit Einsatz des Defibrillators**

Der DRK-Ortsverband Ottenau führt am Mo., 19. und Di. 20. Juni, einen zweitägigen Erste-Hilfe-Kurs durch. Der Kurs beginnt an diesen beiden Abenden jeweils um 18.30 Uhr und dauert ca. drei Stunden. Der Ausbildungsort ist das Depot des DRK-Ortsverbandes Ottenau in der Rudolf-Harbig-Straße 14 bei der Merkurhalle. Für die Teilnahme wird eine Gebühr erhoben. Nähere Informationen erhalten Sie bei Ortsvorsteher Artur Haitz, Telefon 5809. Unter der E-Mail-Adresse: ortsvorsteher.sulzbach@googlemail.com können Sie sich für den Kurs anmelden.

Schwimmbadverein Sulzbach**Schwimmkurs**

Ab Mo., 19. Juni, bis zum Mo., 4. September, bietet der Schwimmbadverein Sulzbach einen Schwimmkurs für Kinder ab 5 Jahren an. Dieser wird immer montags im Freibad Sulzbach stattfinden. Ziel des Schwimmkurses wird die Ablegung des Frühschwimmerabzeichens "Seepferdchen" sein. Bezüglich der Uhrzeiten und des Ablaufs des Kurses wenden Sie sich bitte direkt an:

Brigitta Hausdorf, Telefon 0157 54768707.

Wassergymnastik

Der Turnverein Sulzbach bietet zusammen mit dem Schwimmbadverein Sulzbach für alle Badegäste Wassergymnastik an. Beginn: immer mittwochs ab dem 21. Juni, 18 Uhr, Treffpunkt: Nichtschwimmerbecken, Ansprechpartner: Pia Maier-Theisen. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

**Der Garten im Juni 2017**

Tipp: Rasenschnitt ist gut zur Bodenbedeckung (Mulchen) besonders unter Hecken geeignet. Dies ist besser, als die in der Gartensaison oft reichlich anfallenden Mengen zu kompostieren. Zuviel Rasenschnitt im Kompost kann zu Fäulnis-Nestern, die nicht nur unangenehm riechen, sondern den Rotteprozess verzögern, führen. Nur sorgfältiges Durchmischen des Schnittguts mit trockenem Laub oder holzigem Häckselgut erhöht die Luftdurchlässigkeit im Kompost und somit eine geruchsfreie Umsetzung. Aber auch beim Mulchen gilt: Die Bodendecke aus Grasschnitt sollte maximal 7 - 8 cm stark sein, damit sie nicht fault.

Buschbohnen pflanzen und nachsäen

Wer laufend Buschbohnen ernten möchte, sollte auch im Juni ein bis zwei Aussaaten vornehmen. Dabei sind Sorten mit kurzer Entwicklungsdauer wie ‚Marona‘ oder ‚Maxi‘ vorzuziehen. Obwohl Buschbohnen in mittelschweren Böden mit wenig Wasser auskommen, sollten Sie Trockenperioden durch reichliches Gießen überbrücken. Den größten Wasserbedarf hat die Buschbohne zur Blütezeit, sodass im Mai ausgesäte Bohnen besonders in der Zeit von Ende Juni bis Mitte Juli reichlich mit Wasser versorgt werden müssen. Damit beugen Sie gleichzeitig einem

übermäßigen Befall durch Spinnmilben vor, deren Auftreten durch Trockenheit besonders begünstigt wird.

Pilzbefall im Obst bekämpfen

Im Obstgarten machen sich bei ungünstiger Witterung Apfelmehltau und Monilia-Spitzendürre breit. Beim Apfelmehltau zeigen Jungtriebe, Blätter und Fruchstännde einen mehligem Belag und rollen sich ein. Die befallenen Pflanzenteile werden sofort abgeschnitten, um die Bildung von Sporenträgern zu verhindern. Das kranke Schnittgut ist gut kompostierbar. Besonders anfällig sind alte Sorten wie ‚Cox‘, ‚Jonathan‘ oder ‚Ontario‘. Auch bei der Spitzendürre an Steinobst werden befallene Triebe kräftig zurückgeschnitten. Dabei müssen auch Ziergehölze im Garten auf Befall kontrolliert werden. Vor allem Mandelbäumchen und Zierquitten sind anfällig für den Schadpilz. Mit Monilia befallenes Schnittgut darf nicht zum Mulchen verwendet werden! Kompostieren dagegen ist möglich, wenn das zerkleinerte Material gut mit Erde abgedeckt wird.

Gladiolen wässern und nachstecken

Erst wenn sich die Blütentriebe entwickeln, sollten Gladiolen intensiv und reichlich gegossen werden. Das ist leicht feststellbar, indem Sie die flachen Seiten der Gladiolentriebe zwischen Daumen und Zeigefinger nehmen. Vom Erdboden nach oben fühlend bemerken Sie den Ansatz, wie weit sich der Blütentrieb aus der Knolle herausgeschoben hat. Ist kein Ansatz spürbar, sitzt er noch zu tief und mit dem Wässern kann gewartet werden. Um auch noch im September Gladiolen in Blüte zu haben, können in den ersten Junitagen noch Knollen ausgelegt werden. Dazu werden die größten Knollen ausgewählt, weil kleinere eine längere Entwicklungszeit haben. Diese Pflanzen würden erst im Oktober blühen und wären durch Frühfröste gefährdet.

Stauden anbinden und zurückschneiden

Hohe Stauden fallen oft auseinander, deshalb werden sie rechtzeitig an Stäbe gebunden. Das Anbinden sollte sorgfältig durchgeführt werden, damit die natürliche Wuchsform erhalten bleibt. Nichts sieht unschöner aus, als Stauden, die wie zusammengeschürte Reisigbündel im Beet stehen. Polsterstauden, die Ende Juni verblühen, kürzen Sie so ein, dass sie nicht zu umfangreich werden. Das ist vor allem bei älteren Pflanzen regelmäßig nötig. Zu entfernende, auf der Erde liegende Triebe mit Wurzeln lassen sich gut zur Vermehrung verwenden. Sie werden gleich wieder eingepflanzt, aber anfangs feucht und schattig gehalten.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.